

Gaggenauer Woche

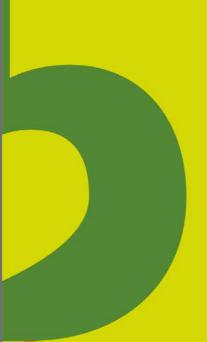
45. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Sommerfest

im Museumshof **Haus Kast** Samstag, 18. Mai, 15 Uhr



Fuff Zigg Johr

Saubergspatzen Ottenau



GAGGENAU

Eine Aktion von:

Karten an der Abendkasse Eintritt: 12 €, 8 € für Schüler und Studenten

saengervereinigung-ottenau.de

Samstag, Merkurhalle Ottenau 19 Uhr, Einlass 18 Uhr



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst 112
DRK-Krankentransport 07222 19222
Polizei 110
Giftnotruf 0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Ällgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292122 Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292125

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810 oder: http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 18./Sonntag, 19. Mai

Praxis Wahl, Kirchstraße 7, Lichtenau-Scherzheim 07227 991111

Kliniken

Klinik Forbach 07228 9130 Klinikum Mittelbaden Balg 07221 910 Klinikum Mittelbaden Rastatt 07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 18. Mai

St. Laurentius Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels 07225 1302

Sonntag, 19. Mai

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau

07083 524250

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140 Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464 Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt. Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: Di. 14 bis 17 Uhr und Mi. 9 bis 12 Uhr. Tel.: Terminvereinbarung unter 07222 3812160

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6

Selbsthilfegruppe "Lebenslicht"

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977, Tel.: Ines 0151 58559009

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden

E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreisseniorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out

Wöchentl. Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-tägig Frauengruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

Fragen und Antworten zum Wahlsonntag, 26. Mai

Wer soll Deutschland im Europäischen **Parlament** vertreten? Welche Mitbürger können im Kreistag in Rastatt die Interessen Gaggenaus einbringen? Wer soll künftig im Gaggenauer Ratssaal Entscheidungen für Gaggenau treffen oder die Zukunft in den Ortsteilen gestalten? 23.750 Gaggenauer können am 26. Mai über diese Fragen mitentscheiden. Die Stadtverwaltung hat nochmals die wichtigsten Fragen und Antworten zusammengestellt.

Wer darf wählen?

Besonders ist, dass an den Kommunalwahlen schon 16-Jährige Stimmen vergeben können. Insgesamt gehen dieses Jahr 1.290 junge Menschen erstmals an die Urne. Unter den 23.750 Wahlberechtigten sind rund 2.360 EU-Bürger. Alle Wahlberechtigten sollten mittlerweile die Wahlbenachrichtigung und Stimmzettel für die Kommunalwahl erhalten haben.

Wieso wurden die Stimmzettel schon verschickt?

Dies ist bei Kommunalwahlen aufgrund der zahlreichen Kandidaten auf mehreren Listen immer so. So kann der Wähler in aller Ruhe Zuhause überlegen, wie viele Stimmen er welcher Person geben möchte. Allein für den Gemeinderat kandidieren 115 Frauen und Männer aus Gaggenau. 26 Sitze sind zu vergeben.

Warum erhalten Briefwähler die Unterlagen doppelt?

Das ist ein automatisierter Prozess, bei dem alle Wahlberechtigten die Stimmzettel zugesendet bekommen. Wer schon Briefwahl beantragt hat oder noch beantragen möchte, erhält darüber hinaus seine eigenen Briefwahlunterlagen. So kommt es zu doppelten Stimmzetteln. Der Briefwähler kann aber nur mit den Briefwahlunterlagen, zu denen auch Umschläge gehören, wählen. Durch die Wahlbenachrichtigung und den Eintrag ins Wählerverzeichnis ist ausgeschlossen, dass doppelt gewählt wird.



Die Auszählung der Kommunalwahl erfolgt am Montag - unser Beispielbild entstand bei der letzten Bundestagswahl. Foto: StVw

Briefwähler können also die zusätzlichen, automatisch zugestellten Stimmzettel entsorgen.

Kann noch Briefwahl beantragt werden?

Wer am Wahltag verhindert ist, kann noch bis Fr., 24. Mai, 18 Uhr beim Bürgerbüro der Stadt Gaggenau diese beantragen. Gleiches gilt für Wahlberechtigte die in einem anderen Wahllokal wählen gehen möchten. Wahlscheine können mündlich, schriftlich oder auch per E-Mail beantragt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, einen Wahlschein über die städtische Homepage unter www.gaggenau.de/wahlscheinantrag anzufordern. Dies ist bis Do., 23. Mai, 15 Uhr, möglich. Bis

jetzt haben bereits 3.000 Personen Briefwahlunterlagen angefordert.

Europa- und Kommunalwahl 2019

Wie, wann und wo wird gewählt?

Die Wahllokale sind am 26. Mai von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Wo sich das richtige Wahllokal befindet, kann der Wahlbenachrichtigung entnommen

werden. Insgesamt gibt es 21 Wahlbezirke. In den Wahllokalen erhalten die Wählerinnen und Wähler farblich passende Umschläge für die Kommunalwahlen sowie den Stimmzettel für die Europawahl. Wichtig ist, die Stimmzettel für die Kommunalwahl und die Wahlbenachrichtigung mitzubringen.

Was wird wann ausgezählt?

Am Sonntag um 18 Uhr schließen die Wahllokale. Danach wird gleich die Europawahl ausgezählt. Am Montagmorgen werden zunächst der Gemeinderat, dann der Kreistag, und abschließend der Ortschaftsrat. ausgezählt Die Wahlergebnisse können im Bürgersaal des Rathauses mitverfolgt werden. Zudem können die Ergebnisse über die landesweite Ergebnis-App "WER" abgerufen werden. Diese kann in den Stores von Google und Apple heruntergeladen werden. Dann einfach den Ort Gaggenau eingeben und mehr erfahren.

Wieso ist am Mo., 27. Mai, kein Dienstbetrieb?

Nahezu alle Mitarbeiter der Stadtverwaltung zählen am Montag die Kommunalwahl aus, so dass kein Dienstbetrieb möglich ist. Auch die Zulassungsstelle hat geschlossen.

Aufruf zum Mitmachen für die Interkulturelle Woche

Vom 22. bis 29. September startet die Interkulturelle Woche (IKW) unter dem Motto "Zusammen leben – zusammen wachsen".

Gemeinsam mit anderen Kommunen im Landkreis sollen in diesem Jahr wieder viele Veranstaltungen angeboten werden. Kultureinrichtungen, Vereine, Organisationen sowie Gemeinden haben die Möglichkeit in der Interkulturellen Woche (IKW) Angebote und Veranstaltungen unterschiedlichster Art anzubieten und der Öffentlichkeit zu zeigen, wie vielfältig das interkulturelle Leben sein kann. Ideen und Vorschläge zu Veranstaltungen, Aktionen oder Programmpunkten sind jederzeit willkommen.

Interessierte melden sich bis Mo., 27. Mai, bei Annika Weber, Stadt Gaggenau, Abt. Gesellschaft und Familie, per E-Mail: a.weber@gaggenau. de oder telefonisch unter 07225 962-509.

Weitere Infos zur Interkulturellen Woche online unter: www.interkulturellewoche. de

Gastfamilien gesucht

Für Schüleraustauschgruppen aus Brasilien und El Salavador werden Gastfamilien gesucht. Für die brasilianische Austauschgruppe ist der Familienaufenthalt von 30. Juni bis 30. Juli geplant. Es werden nur noch Gastfamilien für einen Jungen im Alter von 14 Jahren gesucht. Für die Austauschgruppe aus El Salvador werden von 11. September bis 6. Dezember Gastfamilien gesucht, die Jugendliche im Alter von 16 bis 17 Jahren aufnehmen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse. Weitere Informationen unter Tel.: 0711 2372913.

14 Preisträger für Europäischen Wettbewerb ausgezeichnet

"Es ist eine gute und schöne Tradition, dass wir alljährlich in unserem Bürgersaal die Preisträger des Europäischen Wettbewerbs auszeichnen", begrüßte Oberbürgermeister Christof Florus alle Anwesenden. "YOUrope - es geht um dich!" so lautete das Motto des 66. Europäischen Wettbewerbs

So konnten sich Schüler in 13 Aufgaben aktiv für Europa einsetzen. Rund 19.000 Schüler aus 298 Schulen aus Baden-Württemberg haben sich unter anderem mit folgenden Fragen auseinandergesetzt:

"Was möchtest du für Kinder und Jugendliche verändern? Wie könnt ihr eurer Schule zeigen, wie wichtig Europa für uns alle ist? Welche Rolle spielen Influencer, Fake News



Die Preisträgerinnen des 66. Europäischen Wettbewerbs.

und Social Bots in der Meinungsbildung?" Mitgemacht haben auch zahlreiche Schüler des Goethe-Gymnasiums Gaggenau und der Realschule Gaggenau, die ihre Preise bei der Preisverleihung in den vergangenen Tagen erhalten haben. "Wir alle haben es in

der Hand, uns für dieses Europa einzusetzen und stark zu machen", ermutigte Florus die Teilnehmer in seiner Begrüßungsrede. Zusammen mit dem Vertreter der Europa-Union Baden-Baden/Rastatt, Stefan Lutz-Bachmann, übergab er die Auszeichnungen an die Preisträger. Mit musikalischen Beiträgen umrahmten Schüler und Lehrer der Musikschule Gaggenau die Feierstunde.

Insgesamt wurden 14 Gaggenauer Schüler ausgezeichnet. Ortspreise erhielten Leni Braun und Celine Schneider von der Realschule Gaggenau und Isabelle Falk, Sarah Helac, Anna Jäckle, Lena Korte, Jana Link, Lilly Prögel, Emelie Maier, Hannah Zink, Nele Krieg und Tabea Wipfler vom Goethe-Gymnasium Gaggenau. Ganz besonders freuten sich Clarissa Däschner von der Realschule und Jolina Matz vom Goethe-Gymnasium über den Landespreis.

Die prämierten Werke können im Rathaus vor dem Bürgersaal besichtigt werden.

Vandalismus auf dem Wasserspielplatz im Kurpark

Der Wasserspielplatz im Kurpark ist gerade bei schönem Wetter ein großer Magnet für Familien.

Leider ist derzeit eines der beliebtesten Geräte nicht benutzbar: Wie die Stadtverwaltung mitteilt, wurde die Pumpe am Wasserspielplatz mutwillig beschädigt. So wurde der Deckel abgeschraubt

und der Hohlraum, in dem auch das "Getriebe" sitzt, mit Sand gefüllt. Da der "Pumpenschwengel" weiter betätigt wurde, wurde der Sand durch den Kolben getrieben und beschädigte die Ledermembrane. Diese müssen nun samt Kolben erneuert werden. Bis das Ersatzteil geliefert und eingebaut ist, kann die Pumpe nicht benutzt werden.



Außer Betrieb aufgrund von mutwilliger Sachbeschädigung.

Foto: StVw

In der Kürze liegt die Würze.

Foto: StVw



Aktuell und informativ mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!

Folgen auch Sie uns auf Twitter:

www.gaggenau.de/twitter

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach Auflage: 15.369 Erscheinungsweise: Erscheint i. d. R. wöchentlich

Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG Merklinger Str. 20 71263 Weil der Stadt Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048 www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau, Haupstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20 71263 Weil der Stadt Außenstelle Gaggenau Tel. 07225 9747-0 text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum Merklinger Str. 20 71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau Tel. 07225 9747-0 text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau Tel. 07225 9747-0 Fax 07033 3209459 gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH Josef-Beyerle-Straße 2 71263 Weil der Stadt Tel. 07033 69240 info@gsvertrieb.de www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Quartier-Tag "Links der Murg" – Beteiligte stellen sich vor

Anlässlich des Quartier-Tages "Links der Murg" am Sa., 25. Mai, stellen sich die mitwirkenden Gruppierungen nach und nach in der neuen Reihe "Wir beteiligen uns im Quartier, weil …" in der Gaggenauer Woche vor.

"Wir beteiligen uns, weil ...

es uns wichtig ist, Gemeinsamkeit zu leben." Hans-Thoma-Schule

"Wir beteiligen uns, weil ...

ich gerne im Sinne der SPES-Zukunftsmodelle die Bürgerbeteiligung zur Nahversorgung und Nachbarschaftshilfe fördern möchte (Studiengesellschaft für Projekte zur Erneuerung der Strukturen). Bei diesem Modell werden die geleisteten Stunden auf einem Zeitkonto gesammelt und können später selber in Anspruch genommen werden." Helmut-Dahringer-Haus, Bewohnerin S. Gerling

"Wir beteiligen uns, weil ...

Musik die Menschen verbindet und wir laut unserem Slogan sehr gerne "Freude durch Musik" verbreiten." Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau

"Wir beteiligen uns, weil ...

wir was bewegen wollen!" Turnerbund TB Gaggenau

"Wir beteiligen uns, weil ...

wir uns als Bestandteil der Stadtgesellschaft fühlen und weil wir uns für ein friedliches Miteinander aller Religionen und Kulturen in unserer Stadt einsetzen wollen." Islamische Gemeinschaft Gaggenau

"Wir beteiligen uns, weil ...

wir hier aufgewachsen sind und mit unserem Auftritt Herzen erfreuen und etwas zurückgeben möchten." Folklore-Tanz-Gruppe der katholischen kroatischen Mission.



"Wir beteiligen uns, weil ...

kulturelle Vielfalt unser Quartier lebenswert und sympathisch macht." Fanfarenzug GroKaGe Gaggenau



"Wir beteiligen uns, weil ...

wir die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Helmut-Dahringer-Haus und dessen Bewohnern festigen wollen." Carl-Benz-Schule Gaggenau

Quartier-Tag "Links der Murg" am 25. Mai

Am Quartier-Tag, Sa., 25. Mai, werden an verschiedenen Standorten "Links der Murg" unterschiedliche Aktivitäten und Veranstaltungen für Jung und Alt angeboten, die das Zusammenleben sowie das Miteinander von Menschen, die in diesem Quartier leben und arbeiten, fördern. Insgesamt erwartet die Besucher ein äußerst umfangreiches Programm, das gut zwei Dutzend verschiedene Gruppierungen, Einrichtungen, Kirchengemeinden und Vereine aus dem Quartier gestalten. Die Palette reicht von Vorführungen und Mitmachangebo-

ten über Gesprächsecken mit Ideenwand bis hin zu Vorträgen und Infoständen.

Stattfinden wird der Quartier-Tag gleich an mehreren Orten links der Murg: Gelände Helmut-Dahringer-Quartiershaus und Schulen, Gemeindezentrum St. Marien, Evangelische Kindertagesstätte, Rettungszentrum, Gaggenauer Tafelladen sowie Evangelische Markuskirche. Initatiatoren der Premieren-Veranstaltung sind die Stadtverwaltung Gaggenau und die Gaggenauer Altenhilfe.



Gemütlich und entspannt picknicken.

Foto: Ulrike Klumpp

Ouartier-Picknick

Nachmittags ab 12 Uhr kann auf der großen Wiese zwischen dem Helmut-Dahringer-Quartiershaus und den Schulen gepicknickt werden. Leckereien und kühle Erfrischungsgetränke gibt es an diversen Ständen. Jeder kann auch seinen eigenen Picknickkorb mitbringen und die Atmosphäre genießen.



Unterhaltung mit "Sinner for one".

Foto: Sinner for one

Zusammenkommen am Abend

Für gute Stimmung und als gemeinsamen Ausklang des Quartier-Tages spielt um 18 Uhr auf der Bühne am Helmut-Dahringer-Ouartiershaus die Band "Sinner for one". Das Publikum kann sich auf Soul, Funk, Pop und Rock der letzten vier Jahrzehnte bis hin zu aktuellen Charthits und aufs Mit-Grooven freuen.









Impressionen Gaggenauer Maimarkt - Die Stadt sagt Danke

Das Organisations-Team des Amtes Bürgerservice und Ordnung bedankt sich bei den Vereinen sowie Gastronomen für die Teilnahme, den Einsatz sowie das große Engagement am diesjährigen Maimarkt. Ein Dankeschön geht außerdem an die Verantwortlichen der Technischen Betriebe und der Stadtwerke sowie deren

Mitarbeiter. Ein besonderer Dank gilt den Anwohnern des Marktgebietes für ihr Verständnis.









Mitarbeiterehrungen bei der Stadtverwaltung

"Es ist eine liebgewonnene Tradition, Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der Stadtwerke für ihre langjährige Tätigkeit als Jubilar zu ehren oder in den Ruhestand zu verabschieden", begrüßte Oberbürgermeister Christof Florus am vergangenen Mittwoch die langjährigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

In diesem Jahr wurden fünf Beschäftigte für ihr 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt, weitere elf für ihre 40-jährige Tätigkeit. Außerdem verabschiedete das Stadtoberhaupt sieben Mitarbeiter in den Ruhestand.

"Sie waren und sind für das Rathaus, die Stadt und die Bevölkerung besonders wertvoll und von hoher Wichtigkeit", blickte Florus in seiner Rede zurück. "Sie alle haben entscheidend mitgeholfen, den Werdegang und die Geschicke unserer Stadt in eine gute Zukunft zu lenken", sagte der Oberbürgermeister und verwies auf die Familienfreundlichkeit Gaggenaus. "Wir tun viel für unsere Familien. Wir schaffen Neubaugebiete. Wohnbebauung, Einkaufsmöglichkeiten und eine wohlüberlegte Infrastruktur." Auch die Kleinkindbetreuung in Gaggenau gehöre zu den Vorreitern weit und breit. Den-



Zahlreiche Mitarbeiter wurden geehrt und verabschiedet.

Foto: StVw

noch bestehe Gaggenau nicht nur aus Kindern, Jugendlichen, Schülern und jungen Familien oder berufstätigen Fachkräften, sondern auch Senioren haben einen hohen Stellenwert. "Bei allen Herausforderungen und Aufgaben, die auf uns zukommen, werden wir das Ziel "Mehr Lebensqualität für alle" nie aus den Augen verlieren", erklärte Florus und betonte die in Gaggenau jüngste Aufwertung der Inklusion von Menschen. "Wir möchten die Stadt in Ouartiere aufteilen und einzeln entwickeln, um neue Wege zu finden und Gaggenau voranzubringen". Der Auftakt dazu bildet das Ouartier "Links der Murg", bei dem die Stadtverwaltung gemeinsam mit der Gaggenauer Altenhilfe, Bewohnern, Schulen, Einzelhandel, Kindergärten, Glaubensgemeinschaften, Kirchen und Vereinen das Quartier voranbringen. "Am Samstag, 25. Mai, findet dazu ein Quartier-Tag statt", lud Florus alle Mitarbeiter zur Veranstaltung ein. Mit Blick auf die zahlreichen Herausforderungen, Prozesse und Projekte in der Stadt fasste Florus zusammen: "Wir sind heute eine starke Stadt mit deutlich steigenden Bevölkerungszahlen und einer guten Zukunft. Wir müssen uns noch mehr Gedanken machen, wie geplante und neue Maßnahmen umzusetzen sind. Unsere Arbeit ist zwar sicher anstrengend, aber auch ungeheuer abwechslungsreich und nah am Leben."

In diesem Sinne wünschte er sich mit den Jubilaren eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Den "Ruheständlern" wünschte er für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und dankte für ihr berufliches Lebenswerk im Zentrum der Stadt. In persönlichen Worten würdigte er abschließend die Leistungen der einzelnen Mitarbeiter. Für 25 Jahre wurden geehrt: Arthur Braun (Baubetriebshof), Marianne Marschar (Hauptamt), Alexander Herberth (Stadtwerke), Frank Lauinger (Stadtwerke) und Paul Schreiner (Werkleiter, Stadtwerke). Auf stolze 40 Jahre im öffentlichen Dienst können zurückblicken: Dieter Spannagel (Ordnungsamt), Rolf Anselm (Ordnungsamt), Irene Chwalek (Rechnungsprüfungsamt), Monika Heck (Bürgerbüro), Peter Hegmann (Musikschule), Beate Thomä-Krieg (Ordnungsamt), Michael Schweigert (Hauptamt), Gerhard Schweigert (Baubetriebshof) und Eberhard Gröner (Stadtwerke). Maria Abert (Kindergarten Oberweier) und Gabriele Konopatzki (Bauverwaltung) wurden neben ihrem 40-jährigen Jubiläum in den Ruhestand verabschiedetet.

Des Weiteren verabschiedete Florus Ute Wunsch (Ordnungsamt), Albertine Beck (Ordnungsamt), Werner Baumann (Ordnungsamt), Renate Prohaska (Ausländer- und Sozialwesen) und Charlotte Thomä (Gebäudemanagement) in den Ruhestand.

"Demokratie und religiöse Vielfalt" mit Religionswissenschaftlerin Maria Wedekind

Im Rahmen des Integrations-Schulungsprojekts "MITmachen - MultiplikatorInnen für Integration und Teilhabe" findet am Do., 16. Mai, 18 bis etwa 20 Uhr, der dritte Termin im Gaggenauer Rathaus statt.

Geflüchtete, Migranten und Interessierte werden zu verschiedenen Themengebieten, wie Demokratie, Religiöse Vielfalt und Gesundheit geschult. Das übergeordnete Ziel ist dabei eine aktive Gesellschaft, in der möglichst viele Menschen Verantwortung übernehmen. Durch das Projekt wird einerseits das Verständnis füreinander gefördert. Andererseits wird das eigene Engagement der Migranten in der Gesellschaft angeregt.

Idealerweise tragen die Teilnehmer die Informationen weiter und können andere Migranten bei der Orientierung unterstützen.

Das Projekt "MITmachen!" wurde vom Amt für Migration, Integration und Recht im Landratsamt in Zusammenarbeit mit der Servicestelle Interkulturelle Begegnung (SIB) des DRK Kreisverbandes Bühl-Achern entwickelt und wird bis September 2019 vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg im Rahmen des Programms "Qualifiziert. Engagiert" gefördert.

Anmeldungen bei Annika Weber, Stadt Gaggenau, Abt. Gesellschaft und Familie, Tel: 07225 962-509, a.weber@gaggenau.de.

Die nächsten Termine:

16. Mai, 18 bis etwa 20 Uhr, Demokratie und reli

Demokratie und religiöse Vielfalt mit Maria Wedekind, Religionswissenschaftlerin und Interkulturelle Trainerin

13. Juni, 18 bis etwa 20 Uhr,

Gesundheitssystem und Vorsorge mit Andrea Flackus, Krankenschwester, Landratsamt Rastatt



Veranstaltungen vom 16. bis 26. Mai

Donnerstag, 16. Mai

14.30 Uhr, Annette Schavan im Gespräch, Gemeindehaus St. Josef, Veranstalter: Rentner- und Seniorenclub St. Josef Gaggenau

16 bis 16.45 Uhr, Vorlesen und Erzählen für Kinder, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau, Eintritt für Kinder ab vier Jahren frei 19.30 Uhr, Annette Schavan zu Gast, Gemeindehaus St. Laurentius, Veranstalter: Verein "Menschen für St. Laurentius"

Samstag, 18. Mai

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau 10.35 Uhr, Tour de Murg historisch, Start am Stadtbahnhof Freudenstadt, Veranstalter: AK Tourismus- Freizeit 15 Uhr, Sommerfest Hörden, Museumshof Haus Kast, Veranstalter: Verein für Heimatgeschichte Hörden

18 Uhr, Gitarrenklänge in der Musikschule, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

19 Uhr, 50 Jahre Saubergspatzen, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Sängervereinigung Ottenau

20 Uhr, Nessi Tausendschön - Knietief im Paradies, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Sonntag, 19. Mai

13 Uhr, Wanderung "Baumführung in Selbach", Start ist an der Grundschule in Selbach, Ebersteinschule, Veranstalter: Rainer Schulz
16 Uhr, Kurkonzert des Musikvereins Bad Rotenfels, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Fanfarenzug "Hörtelsteiner Herolde"

Mittwoch, 22. Mai

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

Donnerstag, 23. Mai

20 Uhr, Multivisionsvortrag "Mongolei", Rathaus Gaggenau, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

17 Uhr, Der Zaubergarten: Nelly Möhle zu Gast im Bücherwurm, Hauptstraße 83, Lesung und anschließendes Gespräch mit der Kinderbuchautorin, Veranstalter: Buchhandlung Bücherwurm

Samstag, 25. Mai

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau 9.30 bis 20 Uhr, Quartier-Tag "Links der Murg", Veranstalter: Stadt Gaggenau und Gaggenauer Altenhilfe mit Vereinen, Glaubensgemeinden und Institutionen von "Links der Murg"

15 Uhr, Dorfführung Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: AK Tourismus 18 Uhr, "Toni rockt" in Hörden, KFZ Hurrle, Veranstalter: KFZ Hurrle

Sonntag, 26. Mai

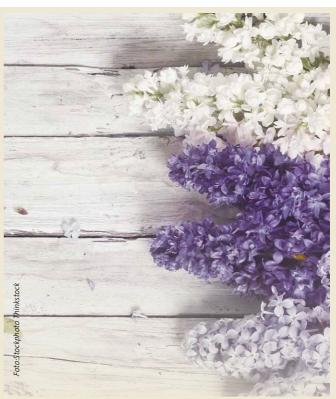
8 bis 18 Uhr, Europa- und Kommunalwahl 2019 12 Uhr, Musikfrühschoppen, Kurpark Bad Rotenfels, Ver-

Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Christophbräu Biergarten

16 Uhr, Kurkonzert – Fabula Sonata, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Fabula Sonata

Dauerveranstaltungen:

In der Sonderausstellung "Der Unimog als Baumeister" bis 17. November des Unimog-Museums, dreht sich alles um den Unimog und seine vielfältigen Einsätze in der Bauwirtschaft von den 40er Jahren bis heute. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden.



Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

20. Mai, 80 Jahre

Dogan Say, Schulstraße 39, Gaggenau

20. Mai, 70 Jahre

Edith Walterspacher, Scheffelstraße 13, Bad Rotenfels

20. Mai, 70 Jahre

Genevieve Meiners, Bergstraße 3 A, Winkel

21. Mai, 85 Jahre

Peter Flekstein, Merkurstraße 30, Oberweier

21. Mai, 80 Jahre

Adolf Prinz, Viktoriastraße 19, Gaggenau

22. Mai, 80 Jahre

Emma Reinik, Am Eisweiher 2, Gaggenau

22. Mai, 70 Jahre

Peter Gries, Alois-Degler-Straße 10, Gaggenau

22. Mai, 70 Jahre

Gerhard Müller, Lerchenbergstraße 6, Hörden

24. Mai, 80 Jahre

Elfriede Bartel, Schulstraße 65, Gaggenau

24. Mai, 75 Jahre

Erich Götz, Schlesierstraße 15, Gaggenau

24. Mai, 70 Jahre

Maria Barth, Veilchenstraße 26, Gaggenau

25. Mai, 70 Jahre

Milovan Teofilovic, Große Austraße 46, Bad Rotenfels

26. Mai, 75 Jahre

Helga Pfeifhofer, Ringstraße 21, Bad Rotenfels

26. Mai, 70 Jahre

Siegfried Schnepf, Otto-Hirth-Straße 54, Michelbach

Ehejubiläum

23. Mai, goldene Hochzeit Magdalene Caroline Runck-Sexty und Karl-Heinz Runck, Bergstraße 2, Winkel

Kurparkfest am 29. und 30. Juni mit Straßentheater, Musik, Feuerwerk und Kunst

Wohl kaum ein anderes Fest strahlt eine so besondere Atmosphäre aus wie das Kurparkfest. Und es dürfte auch die einzige Veranstaltung in der Region sein, bei der sich Straßenkunst, Musik, Künstlerisches Wirken, Tanz und Lichtspiel auf derartig mitreißende Weise miteinander verweben. Originelle und kreative Beiträge sowie Überraschungseffekte machen das Kurparkfest zu dem, was es ist und haben dazu geführt, dass es Besucher über die Region hinaus anlockt.

Die Fäden laufen beim städtischen Kulturamt, insbesondere bei dessen Leiterin Heidrun Haendle zusammen, die dabei ihrem Namen alle Ehren macht. Ist es doch ihrem glücklichen Händchen zu verdanken, dass die Besucher bei diesem Fest immer außergewöhnliche Künstler und Show-Acts erleben. Auch für die diesjährige Auflage verspricht Heidrun Haendle wieder internationale Straßenkünstler



Ein richtiger Hingucker: Die mobilen Fische.

Foto: Roy Tukker

aus den Niederlanden, Frankreich und der Schweiz. Viele der Aktionen und Programmpunkte werden sich dabei am diesjährigen Motto "Wasser und Holz" orientieren. "Fische werden ein besonderer Hingucker sein", macht sie neugierig auf Kunstobjekte im Park und verrät zudem, dass im Schlosspark ein Turm aus Esche gebaut und ein stilvolles Wassercafé arrangiert wird. Und es wird auch wie-

der am Samstagabend Feuerzauber sowie ein nächtliches Lichtermeer geben. Außerdem wird wieder "Kunst im Park" mit über 70 Teilnehmern am Samstag eingebunden sowie erstmals auch ein Naturparkmarkt am Sonntag. Treuer Garant für das Gelingen des Kurparkfestes sind zudem die Vereine, die vor allem für das gastronomische Angebot sorgen werden. Sämtliche Parkanlieger sind mit dabei, um

auf dem anderthalb Kilometer langen Gelände zwischen Rotherma und Unimogmuseum zu feiern. Vom oberen Kurparkeingang beim Thermalbad Rotherma, Konzertpavillon und Biergarten erstreckt sich das Festgelände bis zum Schloss Rotenfels und dem Unimog-Museum am unteren Ende. An verschiedenen Orten gibt es Konzerte, Live-Musik, ein "rollendes Piano", verschiedene Straßentheater, und ein großes Kinder- und Familienprogramm. Am Konzertpavillon lässt die Rotenfelser Band "Sinner for One" den Park rocken. Der Sonntag ist ein Erlebnistag für die ganze Familie mit Spielmobil, Klangallee und einem ganz besonderen Muhkarussell aus den französischen Alpen mit viel Spaß und Entdeckungen für die jungen Besucher.

Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Durch den Kauf des grünen Gänschens können die Besucher das Fest unterstützen

Michelbacher Vollmondlauf findet am 18. Mai statt

Am Sa., 18. Mai, 10.30 Uhr, findet der Michelbacher Vollmondlauf statt. Start ist an der Wiesentalhalle in Michelbach.

Es werden drei Strecken in verschiedenen Längen angeboten, sodass Laufanfänger, Walker und ambitionierte Sportler teilnehmen können.



Sportler und Bewegungsfreudige sind zum Vollmondlauf eingeladen. Foto: Michael Rieger

Der Erlös geht in diesem Jahr an den Rastatter Verein "Feuervogel" sowie an den Verein "Angelmann". "Wir laufen in diesem Jahr für behinderte Kinder und gegen sexuellen Missbrauch", berichtet Annette Rieger, die den Lauf zusammen mit Roland Schwall, Vorsitzender des SC Mahlberg, organisiert.

Sportler und Bewegungsfreudige seien herzlich eingeladen am Vollmondlauf teilzunehmen. Unterstützt wird die Veranstaltung vom Deutschen Roten Kreuz und der Feuerwehr Michelbach.

Um vorherige Anmeldung über die Homepage wird gebeten.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.michelbachervollmondlauf.info.

Wanderung "Besondere Bäume, besondere Plätze"

Wanderguide Rainer Schulz lädt am So., 19. Mai, 10 Uhr, zur Wanderung "Besondere Bäume, besondere Plätze -In und um Selbach" ein.

Treffpunkt ist an der Grundschule in Selbach.

Die etwa vier Kilometer lange Baumwanderung führt durch den Ort Selbach und teilweise durch Wälder und Streuobstwiesen.

Im Anschluss ist eine Einkehr vorgesehen.

Saubere Gehwege helfen Sie mit - Hundeklos unterstützen Sie!



Ein Dankeschön an alle Amphibienhelfer



Stolz präsentieren die Amphibienhelfer ihr kleines Präsent für ihr Engagement. Foto: StVw

Wenn die Tage wieder wärmer werden, machen sich unzählige Kröten zu ihren Laichplätzen auf und müssen dabei für sie lebensgefährliche Straßen überqueren. Zum Schutz der Kröten und Amphibien stellte die Stadt Gaggenau auch in diesem Jahr wieder Amphibienschutzzäune auf.

Dank der ehrenamtlichen Helfer konnten zahlreiche Kröten und Amphibien bei ihrer Wanderung gerettet werden. Am vergangenen Mittwoch wurde das ehrenamtliche Engagement der Helfer in einer kleinen Feierstunde im Rathaus gewürdigt.

"Im Namen der Stadt Gaggenau möchte ich Danke sagen. Wir haben es mit Ihrer Hilfe geschafft, Leben zu retten", freute sich Bürgermeister Michael Pfeiffer über den Einsatz der Ehrenamtlichen. Es sei keine Selbstverständlichkeit, seine eigene Freizeit dafür zu opfern. Auch Elke Henschel von der Umweltabteilung bedankte sich bei allen Helfern und verwies darauf, dass in diesem Jahr besonders viele Feuersalamander gerettet werden konnten.

Die Tiere konnten sich an den aufgestellten Zäunen entlang bewegen, bis sie in einen Sammelbehälter hineinfielen. Jeweils morgens und abends wurden die Tiere dann aus den Behältern befreit und an geeigneten Stellen wieder in der Natur ausgesetzt. Die Bereiche Waldseebad, hinteres Traischbachtal und Selbacher Weg werden seit 2015 von Ehrenamtlichen betreut.

In diesem Jahr waren hier 14 Personen im Einsatz. Zwischen 16. März und 20. April waren sie täglich am etwa 1.500 Meter langen Krötenzaun vor Ort. Insgesamt wurden hier 1.456 Tiere eingesammelt. Bereits seit drei Jahren gibt es auch im Bereich Rissweg Amphibienschutzmaßnahmen. Dafür hat sich in diesem Jahr eine neue Helfergruppe gebildet, zusammen mit einigen "alten Hasen". Rund 19 Personen waren hier vom 2. März bis 26. April unterwegs. An 116 Einsätzen wurde der etwa 600 Meter lange Krötenzaun ieweils morgens und abends abgelaufen. Dabei konnten insgesamt 949 Tiere gerettet werden. Amphibienschutzmaßnahmen gibt es zudem seit 2018 auch im Bereich Kurpark und hinter dem Gästehaus. Zwei Personen waren von März bis Ende April im Dauereinsatz. Täglich konnten sie dort über 100 Tiere einsammeln.

Als Zeichen der Dankbarkeit erhielt jeder Anwesende eine "Gaggenau-Tasse".

Annette Schavan heute Abend in Bad Rotenfels

Heute Donnerstagabend ist die ehemalige Ministerin und Botschafterin beim Heiligen Stuhl in Rom Annette Schavan Gast beim Verein "Menschen für St. Laurentius" in Bad Rotenfels.

Die ehemalige Botschafterin spricht heute Abend zu dem Thema "Papst Franziskus und die Kunst des Politischen". Auf die Besucher wartet ein sehr interessanter

Abend. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Bad Rotenfels. Zu dieser heutigen sicherlich äußerst interessanten Veranstaltung sind nicht nur Mitglieder sondern alle interessierte Bürger sehr herzlich eingeladen. Zuvor wird die stellvertretende Vorsitzende Brigitte Heck mit ihr auch eine Kirchenführung durchführen

DRK-Blutspendedienst - Blutspende-Aufruf

Zwölf Prozent der Blutspenden werden für Behandlung bei Verletzungen nach Unfällen auf der Straße, beim Sport und im Haushalt benötigt.

Allen Patienten kann geholfen werden, wenn vorher ausreichend Menschen ihr Blut gespendet haben. Der DRK-Blutspendedienst bittet deshalb um eine Blutspende am heutigen Do., 16. Mai, 14.30 bis 19.30 Uhr in der Festhalle, Am

Gommersbach 7 in Bad Rotenfels. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich

Schüler aus Russland suchen Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Russland werden Familien gesucht, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus St. Petersburg sowie aus Samara

ist vom 23. Juni bis 25. Juli. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Weitere Informationen unter Tel.: 0711 6586533.

Musikschule



"Gitarrenklänge" in der Schule für Musik und darstellende Kunst

Der Fachbereich "Zupfer" der Musikschule Gaggenau präsentiert sich am Sa., 18. Mai, 18 Uhr, im Josef Riedinger Saal im Erdgeschoss der Musikschule. Es spielen Schüler der Klassen von Karlheinz Wagner und Thomas Sperling. Der Bogen spannt sich von den Jüngsten, Anfängern bis hin zu den Fortgeschrittenen, von Solisten bis hin zum Ensemble. Die Instrumentalisten und ihre Lehrkräfte freuen sich auf viele Besucher. Der Eintritt zu diesem öffentlichen Konzert ist frei.

Zuhause gesucht



Der dreijährige Rex. Foto: Tiere brauchen Freunde

Susi ist geboren im April 2018. Sie ist mittelgroß, sterilisiert und eine liebe mit Kindern, Hunden und Katzen verträgliche Hündin. Sie lebt in Baden-Baden auf einer privaten Pflegestelle.

Orgi ist ein etwa sieben bis acht Jahre alter freiheitsliebender kastrierter Kater. Orgi sucht eine Familie ohne Kleinkinder, da er eher der ruhigere Typ ist. Er lebt zur Zeit noch bei seiner Familie, wo er sich, wegen der vielen Kinder, nicht besonders wohlfühlt. Er sucht einen Platz, wo man ihm die nötige Ruhe gibt.

Rex, ist drei Jahre alt und etwa 40 Zentimeter hoch. Rex ist ein lustiger Bursche, geht nicht gerne spazieren aber apportiert sehr gerne. Er ist verträglich und freundlich.

Tiere brauchen Freunde Baden-Baden, www.tierebrauchen-freunde.de, Tel. 07221 9929770

Kindersommer im Rotenfelser Schloss

Das Schloss Rotenfels hat sich für diesen Sommer etwas Neues für den Nachwuchs einfallen lassen: Erstmals gibt es einwöchige Kurse samt Mittagessen, bewegter Mittagspause und Nachmittagsimbiss.

Mit dem neuen Angebot will die Einrichtung insbesondere auch berufstätigen Eltern entgegenkommen, die so ihre Kinder eine Woche lang gut betreut wissen. Insgesamt sieben Kurse, die sich über je fünf Werktage erstrecken und täglich von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr stattfinden, sind geplant. Im durchschnittlichen Preis von 100 Euro sind Teilnahme- und Verpflegungskosten enthalten; teilweise kommen Materialkosten hinzu. 140 Plätze stehen etwa zur Verfügung. Mit der Künstlerin und Kunsttherapeutin Helga Essert-Lehn können Kinder zwischen neun und zwölf Jahren ihren Traum vom Fliegen verwirklichen. Mit Ästen, Papier, Draht und leichtem Holz entstehen außergewöhnliche Flugobjekte. Der Kurs findet von Mo., 5., bis Fr., 9. Aug., statt. Im gleichen Zeitraum können Kinder ab acht Jahren aber auch unter Leitung der erfahrenen Künstlerin und Siebdrucktechnik-Spezialistin Lydia Oermann Drucken und Sprayen mit selbst hergestellten Schablonen. Hammer und Meißel sind die Werkzeuge,



Ganztägige Ferienkurse im Schloss Rotenfels.

Foto: Schloss Rotenfels

die beim Kurs mit Michael Jaks zum Einsatz kommen. Der freischaffende Bildhauer und Erzieher bearbeitet mit den Teilnehmern Ytong-Steinen. Der vierte Kurs in dieser ersten Augustwoche wird von der Multimediakünstlerin Klaudia Stoll geleitet. Mit märchenhaften Figuren aus Knete, produzieren Kinder ab neun Jahren ihre eigenen Trickfilme. Weitere drei Kurse finden von Mo., 12., bis Fr., 16. Aug., statt. Mit einem farbenfrohen, selbst gefilzten Teppich in das Land der Träume fliegen, das ermöglicht die Kunstpädagogin Angelika Bieber, die den Kindern nicht nur das Filzen beibringt, sondern auch Geschichten dazu erzählt. Nach Japan können die Kinder mit der Künstlerin Susanne Wadle und Kunstpädagogin Katinka Falk reisen. Schweine-Skulpturen aus Papier können die Kinder mit der Pädagogin Ro Beiter entwickeln und bauen. so dass im Garten des Schlosses am Ende auch bunte fliegende Schweine zu sehen sein werden.

Die sieben Ferienkurse werden im Rahmen des Gaggenauer Ferienspaß-Programms angeboten und sind quasi ein Rundum-Sorglos-Paket, da die Kinder erstmals auch ein warmes Mittagessen im Schloss erhalten.

Anmeldungen für das neue verlässliche Kurskonzept im Schloss Rotenfels sind beim städtischen Kulturamt, Tel. 07225 962-512 möglich.





JuFaZ Offene Werkstätten jeweils dienstags 15 bis 17 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ, wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächste Termine:

21. Mai Mandala-Werkstatt 28. Mai Erzähl-Werkstatt

Sadiga - Freundin

Das Projekt Sadiga (arabisch "Freundin") entstand in Kooperation zwischen KINDgenau und der Stadt Gaggenau. Es hat zum Ziel, Frauen mit und ohne Flüchtlingserfahrung oder Migrationshintergrund zusammenzubringen, sie zu stärken und bei ihren alltäglichen Problemen zu

unterstützen. Durch den Austausch soll ein friedliches und respektvolles Miteinander gefördert werden.

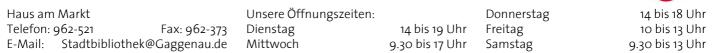
Alle Angebote sind für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Anmeldung erforderlich.

Nächste Termine: 20. Mai, ab 18 Uhr im JuFaZ Nähkurs - Hose im Joggingstyle mit Susanne Hurrle Materialabsprache bei Anmel-

JuFaZ meets movies: Filmabend im JuFaZ - Do., 23. Mai, 16 bis 20 Uhr

Heute wird die Leinwand aufgebaut und die Popcornmaschine angeworfen. Im Offenen Treff herrscht Kino-Atmosphäre! Wir zeigen um 16 Uhr einen Film für unsere 10- bis 14-jährigen Besucher und ab 18 Uhr läuft ein Film für unsere Besucher zwischen 15 und 18 Jahre. Ort: JuFaZ. Dieses Angebot ist gebührenfrei.

Neues aus der Stadtbibliothek



Sachbücher aus der Edition Michael Fischer

Kotaska, Mario:

Das Plus-3-Prinzip: einfach kochen mit wenig Zutaten, 2018. - 239 S.: III. (farb.) ISBN 978-3-9609306-4-8

ISBN 978-3-9609306-4-8 SY: Xeo 23

Neunzig Rezepte Alltagsküche von Sternekoch Mario Kotaska mit ausführlicher Einleitung, sechs thematischen Rezeptkapiteln, Wochen- und Menüplaner, Einkaufslisten, Saisonkalender, vielen Detail- und ganzseitigen Rezeptfotos.



Pessin. Caroline:

2 Stunden vorkochen für die ganze Woche: Stressfrei genießen von Montag bis Freitag; 16 geniale Meal-Prep-Menüs für die ganze Familie, 2019. - 247 S.: Ill.

ISBN 978-3-9609333-7-3 SY: Xeo 23

Der Klügere kocht vor. Die wichtigste Waffe in der Küche ist die Vorratsdose: mit nur 2 Stunden Vorkochen am Wochenende kann jeder die ganze Woche Selbstgekochtes genießen. Caroline Pessin präsentiert Meal Prep in seiner schönsten Form. Die Wochenpläne mit insgesamt 111 saisonalen Gerichte mit einem Hauch französischer Haute Cuisine.



Reith, Elke:

Nähen fürs Nestchen: Niedliche Projekte fürs Babyzimmer, 2019. - 96 S.: III. (farb.) + Vorlagebogen

ISBN 978-3-9609325-9-8 SY: Xen 341

Die Einrichtung des Babyzimmers ist etwas ganz Besonders. Und da gekauft nie so schön sein kann wie selbstgemacht, gibt es hier tolle Nähinspirationen für die Erste Einrichtung. Süße Themenwelten in harmonischen Farben sorgen für einen coolen, angesagten Look, von Nestchen und Bettwäsche, Mobile und Kuscheltiere, Kissen und Pucksäcken ist alles dabei.



stricken macht glücklich: mit den bekanntesten #knittersofinstagram; Lieblingsmodelle von Mütze bis Pullover, 2019. - 95 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9609324-0-6 SY: Xen 31

Die 12 Autorinnen wollen die Brücke zu den Social Medias wie Facebook und Instagram schlagen. Alle sind in diesen Medien mit ihren Strickprojekten aktiv und wollen zeigen, dass Stricken Spaß macht und dazu animieren, sich in den Social Medias darüber auszutauschen. Zu jeder Autorin gibt es einen Steckbrief und dann das jeweilige Projekt, mit vielen Fotos. Die Auswahl umfasst Tücher, Pullover, Jacken, Schals, Mützen und Socken, darunter findet man sehr einfache Modelle, aber auch etwas anspruchsvollere sind dabei.

Komarek, Sabine:

Mix & Match - Taschen nähen: Über 500 Modelle kombinieren, 2019. - 128 S. : III. (farb.) + Vorlagebogen

ISBN 978-3-9609325-7-4 SY: Xen 341

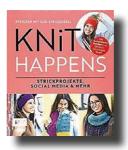
Mit diesem Buch lassen sich im Baukastenmodell über 500 unterschiedliche Taschenmodelle nähen. Es gibt 5 Grundmodelle, durch unterschiedliche Henkel, Verschlüsse, Klappen und aufgesetzte Taschen entstehen unzählige Kombinationsmöglichkeiten. Dank detaillierter Anleitungen mit Bildern ist das Nacharbeiten auch für Anfänger geeignet.



Knit happens: Strickprojekte, Social Media & Mehr / Stricken mit Susi Strickliesel, 2019. - 143 S.

ISBN 978-3-9609325-6-7 SY: Xen 31

Das Gesicht der digitalen Handarbeitsszene präsentiert endlich ihr eigenes Strickbuch. 20 freche Strickprojekte im typischen Susi-Strickliesel-Look sind hier zu entdecken - von der Mütze bis zum Schal, vom Stirnband bis zum Tuch. Im großen Social-Media-Guide gibt sie zudem Tipps zum Präsentieren eigener Handarbeitsprojekte bei Instagram und Co.

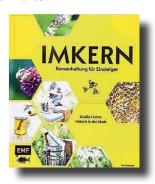


Schrade, Pia:

Imkern: Bienenhaltung für Einsteiger; Großes Extra: Imkern in der Stadt, 2019. - 175 S. : III. (farb.)

ISBN 978-3-9609326-3-5 SY: Xbp 5

Imker-Ratgeber für Einsteiger in die Bienenhaltung (auch in der Stadt) mit einem Einblick in die faszinierende Welt der Bienen auch für Naturliebhaber ohne eigenes Bienenvolk - mit vielen großformatigen Farbfotos.



Klietz, Marie-Luise:

Lauf mit Fitmedmary: Kraft, ernährung, motivation, 2018. - 160 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9609315-2-2 SY: Ybm

Just Run – jeder Zweite gibt das Laufen als beliebteste Sportart an. Die Laufexpertin Marie-Luise Klietz, besser bekannt als Fitmedmary, unterstützt beim ersten Schritt zum perfekten und effizienten Einstieg in den Laufsport – vom leichten Dauerlauf bis zum ersten Halbmarathon. Sie gibt eine fundierte Einführung in die richtige Lauftechnik und Ausrüstung, welche Übungen die Muskulatur lockern und was bei gesundheitlichen Problemen zu beachten ist.



Neues aus der Stadtbibliothek



"Literatur im Gespräch" am 18. Juni

Zu einem offenen Gesprächskreis für alle, die Literatur lieben, lädt am Di., 18. Juni, 19 Uhr, wieder die Stadtbibliothek Gaggenau ein.

An diesem Abend steht das Buch "Elif Shafak: Der Bastard von Istanbul" im Fokus. Im heutigen Istanbul teilt die neunzehnjährige Asya Kazanci ihr Zuhause mit ihrer Großfamilie, einer bunten Ansammlung eigenwilliger Charaktere. Als Armanoush, Asyas armenisch- amerikanische Cousine, die Familie besucht, geraten jedoch die Grundmauern des Hauses ins Wanken. Denn sie hat keine Scheu, sich dem Familiengeheimnis zu widmen, das eng mit einem der dunkelsten Kapitel des Landes verbunden ist

Stadtwerke Gaggenau

SWG

Geänderte Öffnungszeiten der Stadtwerke Gaggenau

Am Do., 23. Mai, haben die Stadtwerke von 8 bis 13.30 Uhr geöffnet.

Nachmittags ist aufgrund einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

Kultur in Gaggenau

Nessi Tausendschön auf der klag-Bühne

Nessi Tausendschön präsentiert am Sa., 18. Mai, ihr aktuelles Bühnenprogramm "Knietief im Paradies" auf der klag-Bühne in Gaggenau und entführt das Publikum in eine Welt aus Kabarett, Musik, Politik, Zeitgeist, Tanz und Theater.

Die gebürtige Hannoverin erläutert in ihrem Programm Fragen, wie beispielsweise "Wollen Sie hören von Schein und Sein, Himmel und Hölle?" "Haben Sie noch Hoffnung, in diesem Leben ein Stück vom Himmel zu sehen?". Die Trägerin diverser Kleinkunstpreise, wie beispielsweise des Bundeswettbewerbs Gesang und des Ralph-Benatzky-Chansonwettbewerbs, spielt ihr parodistisches Talent aus und schlüpft in verschiedene Rollen. Sie stellt unter anderem eine gebieterische Torwächterin des Paradieses und eine Göttin des gerechten Zorns dar. Mit Jubel, Zorn, Energie und Spielfreude singt Nessi Tausendschön das Lied von den kleinen Wahrheiten des Lebens. Dabei spricht sie insbesondere diejenigen an, für die die Sackgassen und



Nessi Tausendschön am 18. Mai in Gaggenau.

Foto: Uwe Würzburger

Fehlschläge des Lebens und der Liebe alltäglich sind.

Beginn ist um 20 Uhr, Einlass bereits um 18 Uhr. Karten gibt es für 21 Euro, ermäßigt 17 Euro, beim Kulturamt Gaggenau, im City-Kaufhaus sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen in Gaggenau. Unter anderem sind sie unter www.klag-kleinkunst.de und www.reservix.de erhältlich. Veranstalter ist das Kulturamt Gaggenau. Weitere Informationen unter Tel. 07221 398011 oder 07225 962-513.

Barbara Vetter und Vincent Heiland: Mongolei - Mit Kind und Kamel im Nomadenland

Zur letzten Multivisionsveranstaltung hat der Kulturring Gaggenau das Jenaer Reisejournalisten-Paar Barbara Vetter und Vincent Heiland gewinnen können. Am Do., 23. Mai, um 20 Uhr heißt es im Bürgersaal des Rathauses: Mongelei - Mit Kind und Kamel im Nomadenland.

Insgesamt zehn Monate erkunden die Reisejournalisten zusammen mit ihren kleinen Töchtern das am dünnsten besiedelte Land der Erde. Ihre "Höckertaxis" sind ihnen schnell ans Herz gewachsen und werden insbesondere von den Kindern als neue Familienmitglieder angesehen. Sie helfen den Globetrotter-Eltern dabei, die Ausrüstung und den Nachwuchs quer durchs Altai-Gebirge im Westen der Mongolei zu tragen. Die kleine Karawane erregt unter den einheimischen Nomaden großes Aufsehen und so gibt es zahlreiche Einladungen in die Jurten zum gesalzenen Ziegenmilchtee. Barbara Vetter und Vincent Heiland präsentieren eine lebendige Reisereportage mit außergewöhnlicher Nähe zu den mongolischen Nomaden. Spannend und informativ geben sie neben ihren ganz Erfahrungen persönlichen und Erlebnissen von ihrer Reise als "moderne Nomaden" einen Einblick in das archaische nomadische Leben. Gerade dieses Ursprüngliche macht den großen Reiz für die Reisejournalisten aus. Einfühlsame und ausdrucksstarke Bilder, kurze Filmseguenzen sowie der persönliche Kommentar sorgen für ein kurzweiliges Erlebnis. Dazu die original mongolische Musik mit traditioneller Pferdekopfgeige und dem charakteristischen Kehlkopfgesang, die den weiten Steppen und der uralten Lebensweise der mongolischen Nomaden eine Stimme gibt und sie eindrucksvoll in den Vortragssaal holt - eine informative unterhaltsame Vorstellung ist garantiert. Eintritt 6 Euro für Mitglieder, 9 Euro für Nichtmitglieder, 4 Euro für Schüler. Karten nur an der Abendkasse, www.kulturringgaggenau.de





Die Multivisionsveranstaltung des Kulturrings handelt von der Mongolei. Fotos: Kulturring

Fanfarenzug Hörden im Kurpark

Am So., 19. Mai, ist der Fanfarenzug Hörden zu Gast im Kurpark Bad Rotenfels und spielt ab 16 Uhr in der Konzertmuschel.

Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt eingeladen.

Aus den Arbeitskreisen

Der Kleine mit den schwarzen Punkten

Wilhelm Busch nannte sie die "Krabbeltiere", sie fliegen und brummen, und die meisten Menschen haben eine Scheu davor, sie in die Hand zu nehmen oder auf dem Arm zu dulden. Eine große Ausnahme bildet der Runde mit dem roten Mäntelchen, den die Kleinkinder schon aus Kinderbüchern oder als Plüschgefährte als Freund und Glückskäfer wahrnehmen. Der Marienkäfer gehört in unsere Gärten und ist dort auch willkommen.

Dennoch ist vielen Gartenbesitzern nicht ganz klar, welchen Freund sie da beherbergen. Da sich viele Marienkäferarten vorwiegend von Blatt- und Schildläusen ernähren, werden sie sogar für die biologische Schäd-

lingsbekämpfung gezüchtet. Sollten Sie kräftig verlauste Nutzpflanzen und Blumen in Ihrem Garten entdecken und bereit dazu sein, etwas Geduld aufzubringen, haben Sie gute Chancen, dass Ihre kugeligen Freunde das Problem für Sie lösen.

Dieser kleine Gartenbewohner hat auch ein paar Verwandte, die anders gepunktet sind und einen anderen Geschmack haben. Die überwiegende Mehrzahl gilt als ungeheuer nützlich, die unsere Wälder freihält von einer Unzahl lästiger Schädlinge. Außerdem gibt es einige wenige, wie den hellbraunen Sechzehnfleckigen oder den Zweiundzwanzigpunkt-Marienkäfer, die in Mangelzeiten auch auf





Der Marienkäfer ist nützlich. Foto: Jürgen Adler/pixelio.de

pflanzliche Nahrung zurückgreifen und so eventuell als Schädling betrachtet werden. Ein besonderer Verwandter, der unserem heimischen Marienkäfer sein Wohngebiet streitig macht, ist der asiatische Marienkäfer, der sich äußerlich nur schwer von seinem europäischen Vetter unterscheiden lässt. Wegen seines noch größeren Appetites auf unliebsames Ungeziefer wurde er von Asien in die USA importiert und gelangte vor rund 50 Jahren von dort auch nach Europa. Seit den vergangenen 20 Jahren bedroht er die heimische Population, da er sich dreimal häufiger im Jahr vermehrt. Die Landesschau Rheinland Pfalz des SWR nahm sich in einer Sendung im Mai dieses Themas an. Fazit: Es gibt auch eine positive Seite der Invasion: "Der asiatische Käfer besitzt einen Stoff, den die Mediziner jetzt zur Heilung von Infektionskrankheiten nutzen wollen. Und die Forscher glauben, dass unser heimischer Glückskäfer bestimmt nicht aussterben wird "Wir wollen es hoffen!

Bürger-Grenzwegwanderung mit 70 Teilnehmern

Über 70 Teilnehmer aus verschiedenen Regionen nahmen am vergangenen Sonntag an der 8. Bürger-Grenzwegwanderung des Arbeitskreises Tourismus-Freizeit (AKTF) teil. Geführt wurde sie von dem versierten Wanderführer Frank Eisold sowie seinem Team aus dem AKTF und mit Bodo Krohn, Rainer Schulz und Frank Rieger als medizinischer Begleiter ging's auf Tour.

Vorbei an zahlreichen Grenzsteinen in einer herrlichen Naturlandschaft, wurde gegen Mittag der kleine Teilort von Bad Herrenalb, Bernbach mit der Spitzweghütte erreicht, wo sie Ortsvorsteher Klaus Lienen begrüßte. In der Spitzweghütte gab es noch einen Kurzvortrag über den Sternenhimmel von Dr. Stefan Hahne, der zugleich auch Stadtrat in Bad Herrenalb ist. Mit vielen Schaubildern wurde die eindrucksvolle Information unterlegt. Die Tourist-Info Bad Herrenalb überraschte anlässlich des Muttertages jeden Wanderer mit einem Gästehandtuch und einem Schokoriegel. Diese noble Ges-



Grenzkontrolle an der Wasenhütte.

Foto: Rainer Schulz

te zeigte die herzliche Verbundenheit zum AKTF.

Gut gestärkt und auf Schusters Rappen wurde die Grenzstation an der Wasenhütte erreicht. Der Heimatverein Hörden, vertreten durch Udo Schwaab und Bernd Kraft, hatte die Station wieder mit württembadischen und bergischen Flaggen ausgeschmückt. Die Grenzkontrolle mit der Ausgabe des Passierscheines war wieder ein besonderer Spaß. Eine weitere Etappe waren die Begehung des Mönchkopfsattels und der Abstieg nach Moosbronn zur Wallfahrtskirche mit dem dortigen besonderen Grenzstein zwischen Württemberg und Baden.

Nach einer Strecke von 8,5 Kilometern war das Endziel, die Eventgaststätte Platzhirsch, am Mittag erreicht. Die Auswertung der Meinungsumfrage unter den Tour-Teilnehmern ergab ein überaus positives Bild: Die Bewertung lag im Schnitt bei der Schulnote 1,5. "Ein wunderbares Ergebnis mit dem Wunsch, diese Tour 2020 fortzusetzen", lautete denn auch die Schlussbilanz des AKTF.

Spazieren gehen und Ottenauer Geschichte erleben

Am Sa., 25. Mai, 15 Uhr, lädt der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit zu einer Dorfführung in Ottenau ein. Bei der etwa 3,5 Kilometer langen Strecke erzählt Dorfführer Lothar Streeb über das Leben und die Geschichte, der Entstehung und der Veränderungen des Ortes.

Auch Interessantes über die Geologie und einigen Denkmälern werden bei dem etwa zweieinhalbstündigen Rundgang erläutert

Der Ortsführer wird erklären, was die Murg und die noch erhaltenen alten Bauten "erzählen" können.

Der Bürger- und Sitzungssaal im alten Rathaus von Ottenau wird zur Besichtigung geöffnet sein. Start ist an der Merkurhalle. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel.: 07225 5534.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn

Am **Dienstag, den 21. Mai 2019, um 15.30 Uhr,** findet auf der Kläranlage in Neurod eine öffentliche Verbandsversammlung statt. Ich lade Sie hierzu recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Bekanntgaben
- 2. Betonsanierungen auf der Kläranlage; Sachstandsbericht IB Fröhlich
- 3. Erneuerung der Elektrotechnik auf der Kläranlage
 3.1 Beauftragung eines Elektroingenieurs für die Planung
 3.2 Einstellung eines Elektromeisters ab dem Jahr 2020
- 4. Feststellung des Jahresabschlusses 2018
- 5. Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2019
- 6. Wahl des stellvertretenden Verbandsschriftführers
- Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten
- 8. Verschiedenes

gez. Franz Masino Verbandsvorsitzender

Öffnungszeiten der Ämter im Rathaus

Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr Donnerstagnachmittag 14 bis 18 Uhr Freitag 8.30 bis 13 Uhr

Außer:

Ausländerwesen

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 9 bis 12 Uhr Montagnachmittag 14 bis 16 Uhr Donnerstagnachmittag 14 bis 18 Uhr

Bürgerbüro

Montag und Mittwoch 8 bis 16 Uhr Dienstag 7 bis 13 Uhr Donnerstag 8 bis 18 Uhr Freitag 8 bis 12 Uhr

Sozialwesen mit Wohngeldbehörde

Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr Montagnachmittag 14 bis 16 Uhr Donnerstagnachmittag 14 bis 18 Uhr

Baurecht

Montag 8 bis 12 Uhr Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Technische Betriebe

-Baubetriebshof-

Montag bis Donnerstag 7 bis 12 Uhr und 12.45 bis 16 Uhr Freitag 7 bis 12.30 Uhr

Grundbucheinsichtsstelle

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8.30 bis 12 Uhr Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr Mittwoch geschlossen

Friedhofsverwaltung

Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr Freitag 8.30 bis 13 Uhr

Stadtkasse

Montag 8 bis 16 Uhr Dienstag und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr Freitag 8 bis 12 Uhr

Hinweis auf einen Zwangsversteigerungstermin des Amtsgerichtes Rastatt:

An der Rathaustafel ist die vollständige Bekanntmachung zur Zwangsversteigerung am Mittwoch, 21. August 2019, 9.30 Uhr, im Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt (Schloss), Sitzungssaal 006, angeschlagen.

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

FEUERWEHR AKTUELL

Gesamtfeuerwehr

Am Di., 21. Mai, 18 Uhr, Ausbildung "Truppmann Teil 2 - Erste Hilfe" im Rettungszentrum. Am Mi., 22. Mai, 19 Uhr, Führungskräfteweiterbildung, ebenfalls im Rettungszentrum.

ABC-Einheit

Am Do., 16. Mai, 18.30 Uhr, Übung der ABC-Einheit im Rettungszentrum.

Abteilung Gaggenau

Am Mo., 20. Mai, 19 Uhr, Führungskräfteweiterbildung der Abteilung im Rettungszentrum.

Abteilung Ottenau

Am Mo., 20. Mai, 19.30 Uhr, Übung der Maschinisten im Feuerwehrhaus.

Abteilung Bad Rotenfels

Am Mo., 20. Mai, 19 Uhr, Ausbildung "Absturzsicherung" im Feuerwehrhaus.

Abteilung Freiolsheim

Am Do., 16. Mai, 19 Uhr, Übung der Abteilung, und am Mo., 20. Mai, 19 Uhr, Übung der Maschinisten, jeweils im Feuerwehrhaus.

Abteilung Hörden

Am Mi., 22. Mai, 19 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger im Feuerwehrhaus.

Abteilung Oberweier

Am Mo., 20. Mai, 19 Uhr, Übung der Maschinisten im Feuerwehrhaus.

Abteilung Selbach

Am Sa., 18. Mai, 17 Uhr, Übung der Abteilung, und am Di., 21. Mai, 19 Uhr, Sitzung des Abteilungsausschusses, jeweils im Feuerwehrhaus.

Abteilung Sulzbach

Am Do., 16. Mai, 19 Uhr, Übung der Abteilung, und am Sa., 18. Mai, 17 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger, jeweils im Feuerwehrhaus.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau

Müll richtig trennen: Die gelbe Tonne ist kein Allesfresser

In welche Tonne gehört der benutzte Küchenschwamm? Soll der leere Joghurtbecher ausgespült werden? Ist das korrekte Trennen und Sortieren von Wertstoffen wirklich nötig oder landet der gesamte Tonneninhalt nicht ohnehin in der Müllverbrennung? Ist die gelbe Tonne tatsächlich gebührenfrei? Leider gibt es viele Irrtümer rund um die gelbe Tonne.

Ist der Landkreis Rastatt verantwortlich für die Entsorgung des Inhalts der gelben Tonne? Nein, für die Sammlung, Sortierung und Verwertung des über die gelben Tonnen erfassten Materials sind Unternehmen der Privatwirtschaft - die sogenannten dualen Systeme - verantwortlich. Verpackungshersteller und Handel sind Auftraggeber der dualen Systeme. Diese finanzieren sich über Lizenzentgelte, was in der Praxis bedeutet, dass beim Kauf von verpackter Ware, wie beispielsweise dem Quarkbecher im Supermarkt, bereits die Kosten für die Entsorgung in den Kaufpreis eingerechnet sind.

Gehören Zahnbürsten, Küchenschwämme und Gartenschläuche in die gelbe Tonne? Nein. Auch hier ist der weitläufige Irrglaube verbreitet, dass alles was aus Plastik ist, über die gelbe Tonne entsorgt werden darf. Das ist aber nicht der Fall: Über die gelbe Tonne dürfen erstmal nur Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall und die Verbundverpackungen entsorgt werden.

Soll der leere Joghurtbecher ausgespült werden? Nein, das wäre eine Verschwendung von Energie und Wasser und somit ökologisch nicht sinnvoll. Es reicht, wenn die Verpackungen "löffelrein" entsorgt werden, also der Inhalt so aufgebraucht ist, wie er sich üblicherweise aus den Verpackungen entfernen lässt. Allerdings sind leider die nicht entleerten Verpackungen der mit am häufigsten angetroffene Fehlwurf in den gelben Tonnen. So landen dort in Plastik eingeschweißtes Fleisch, volle Safttüten oder noch halb gefüllte Konservendosen. Zudem sind es viele Haushaltsgegenstände, die falsch in die gelben Tonnen geworfen werden. Das sind beispielsweise Bürsten, insbesondere Zahn- und Spülbürsten, Teppichstücke, Fußmatten und andere Verbundmaterialien bis hin zu Elektrogeräten, für die es bekanntlich ja gebührenfreie Sammelstellen gibt.

Was passiert mit dem Inhalt? Nach der Einsammlung des Inhaltes der gelben Tonnen werden die Leichtstoffverpackungen zur weiteren Sortierung an die dualen Systeme übergeben. Bis Ende letzten Jahres wurde ein Großteil des Materials noch in Bietigheim in der Anlage der Firma MERB sortiert. Seit Januar erfolgt die Sortierung in fünf Anlagen außerhalb des Landkreises. Dies gilt auch für die Weiterverarbeitung.

Information: Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt, Telefon 07222 3815555, oder unter www.awb-landkreis-rastatt.de

Restpostenverkauf in Rheinmünster-Söllingen

Das Landratsamt Rastatt, Amt für Migration und Integration, veranstaltet am Fr., 17. Mai, 14 bis 17 Uhr, einen Restpostenverkauf im ehemaligen Gasthaus "Rössle" in Rheinmünster-Söllingen.

Es werden neuwertige Einrichtungs- und Haushaltsgegenstände angeboten. Das Sortiment umfasst Doppelstockbetten, Bratpfannen, Tassen, Salatsiebe, Schöpfkellen, Schüsseln sowie Stielkasserollen. Die erworbenen Gegenstände müssen gleich mitgenommen und bar bezahlt werden.

IHK-Bildungszentrum Karlsruhe

Karriere in der digitalen Welt -Online erfolgreich

Ein Unternehmen ohne eigene Homepage? Tatsächlich reicht die eigene Webseite aber längst nicht mehr aus. Wer heute Produkte und Dienstleistungen über das Internet gezielt an den Mann und die Frau bringen will, braucht Know-how. Online-Handel, soziale Medien, Suchmaschinenoptimierung -Stichwörter gibt es viele, aber wie setzt man das alles um? Mit der Weiterbildung zur Fachkraft für Online-Marketing (IHK), die am 15. Juli als Vollzeit-Lehrgang in Karlsruhe startet, verspricht das IHKBildungszentrum Karlsruhe Nachwuchskräften und Mitarbeitern aus den Bereichen Marketing, Vertrieb oder Presse- und Öffentlichkeitsarbeit genau das zu vermitteln: kompakt, präzise, praxisorientiert - als erster Schritt zum Online-Marketing-Profi.

Fachkräfte gesucht

"Der Bedarf nach Experten für Online-Marketing wächst ständig. Doch für viele kleine und mittlere Unternehmen sind externe Berater oder Agenturen nicht unbedingt die beste Lösung", erklärt IHK-Lehrgangsorganisatorin Brigitte Schiller. Gefragt seien vielmehr eigene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das Unternehmen und seine Produkte im Detail verstehen und dazu geeignete Online-Maßnahmen selbst initiieren und umsetzen können. Das erklärt, warum Firmen gerne Assistenzen der für Marketing und Werbung verantwortlichen Geschäftsführer bzw. Abteilungsleiter in den Lehrgang entsenden. Geeignete Kandidaten sind ebenso Beschäftigte, die im Vertrieb oder den weiteren Bereichen der Kommunikation mit Geschäftspartnern, Kunden und Lieferanten arbeiten.

Selbst agieren

Rund 51 Lehrgangsstunden, das klingt angesichts der Komplexität der Materie nicht nach viel. "Entscheidend ist aber", so Brigitte Schiller, "dass unsere praxiserfahrenen Dozenten die Teilnehmer eben nicht mit Theorie zuschütten." Ziel des Lehrgangs sei es vielmehr, gemeinsam mit ihnen ein solides Fundament an aktuellem Know-how aufzubauen, von der Entwicklung einer passenden Online-Marketingstrategie über die Markt- und Wettbewerberanalyse bis zum modernen OnlineMarketingmix aus Social Media-, E-Mail- und Mobile-Marketing. "Die Teilnehmer lernen die gesamte Online-Klaviatur kennen und trainieren, sie selbst zu bespielen. Lernen durch eigenes Tun, das ist unser Ansatz."

Übung macht den Meister

In der Praxis zählen konkrete Fragen, für die Fachkräfte für Online-Marketing (IHK) Lösungen erarbeiten können: Wie optimieren wir online unsere Neukundengewinnung und die Kundenbindung? Wo und wie erreichen wir unsere Zielgruppen effektiv? Welche Online-Präsentation unserer Produkte und Dienstleistungen zahlt sich aus? Wie messen wir den Erfolg unserer OnlineWerbung? "Der Lehrgang vermittelt, wie die Teilnehmer diese Themen richtig anpacken. Nicht wenige starten auf dieser Grundlage ihre weitere Karriere im Unternehmensmarketing. Das ist ja schließlich auch der Sinn beruflicher Weiterbildung", fasst Brigitte Schiller zusammen. Der IHK-Zertifikatslehrgang "Fachkraft für Online-Marketing (IHK)" umfasst ca. 51 Unterrichtsstunden, die beginnend am 15. Juli innerhalb von rund einer Woche als Vollzeitunterricht absolviert werden.

Ausführliche Informationen, Ansprechpartner für eine individuelle Beratung, alternative Starttermine und Zeitmodelle sowie Hinweise zu Möglichkeiten der finanziellen Förderung finden Interessenten unter www.ihk-biz.de

Besser lernen in der virtuellen Welt?

Unter dem Motto "Besser lernen in der virtuellen Welt?" lädt das Medienzentrum Mittelbaden zusammen mit der Josef-Durler-Schule interessierte Lehrkräfte am 28. Mai von 14 bis 16 Uhr zu einer Fortbildungsveranstaltung im Virtual Reality-Labor (VR) der Schule in Rastatt ein.

Die virtuelle Realität eröffnet Schülern ganz neue Welten und realitätsnahe Erfahrungen. "Durch eine menschliche Zelle zu wandern und deren Räumlichkeit tatsächlich zu erfahren, durch den Louvre in Paris zu schlendern oder gefahrlos mit Chemikalien zu experimentieren bieten im Unterricht ganz neue Möglichkeiten", so Alexander Fischer, Leiter des Medienzentrums und selbst Lehrer. Simon Hassemer, Lehrer an der Josef-Durler Schule, zeigt im VR-Labor, wie die Nutzbarmachung der Technologie für die Schulbildung erprobt wird. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in den Aufbau der Hard- und Software sowie in die Einbindung des Labors in den Schulalltag. Bei dem Workshop dürfen die Lehrkräfte auch selbst ausprobieren. Nach den Sommerferien besteht für Lehrer im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden darüber hinaus die Möglichkeit, sich ein VR-Set für Unterrichtsprojekte und Testzwecke kostenlos beim Medienzentrum Mittelbaden zu entleihen. Information: Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und richtet sich an Lehrkräfte aller Schularten. Anmeldung unter Tel. 07223 98141270 oder www.mz-mittelbaden.de/veranstaltungen.

Mehrgenerationentreff



Frühstück

Das nächste Frühstück der Generationen findet am kommenden Sa., 18. Mai, im Restaurant im Helmut-Dahringer Haus statt. Beginn ist um 9 Uhr. Die ehrenamtlichen Helfer freuen sich, wieder viele Frühstücksgäste in bewirten zu können. Jung und Alte sind eingeladen, auch die ausländischen Mitbürger.

Lachyoga-Übungen

Im Mai finden keine Lachyoga-Übungen mehr statt. Nächster Termin ist am 8. Juni.

Qigong-Übungen

Teilnehmer und Interessierte von Qigong treffen sich heute Donnerstag um 16 Uhr zu ihren Übungen. Alle die etwas für ihre Gesundheit tun wollen, sind hierzu herzlich eingeladen. Die Übungen sind für alle gut geeignet, auch für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen. Die Übungen mit dem Qigong-Experten Manfred Hecker finden im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer Hauses statt.

Dienstag Französisch- Übungen

Am Di., 21. Mai, finden die nächsten Französisch-Übungen in der Carl Benz Gewerbeschule statt. Die Fortgeschrittenengruppe beginnt mit ihren Übungen um 16 Uhr und Anfängergruppe um 17.15 Uhr. Die beiden Übungsgruppen sind für alle Interessierte offen. Teilnehmer können entsprechend ihrem Kenntnisstand, die für sie passende Gruppe selbst auswählen. Französisch-Lehrerin Jacqueline Mayer und die Sprechergruppe freuen sich über jeden neuen Teilnehmer

Info: Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine festen Geld-Beiträge erhoben. Um jedoch die Unkosten zu decken wird um Spenden gebeten Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff, Heinz Goll unter Tel. 07225 3129 zur Verfügung.

PARTEIEN

CDU

Termine

Fr., 17. Mai, 19 Uhr, Kochen mit den CDU Kandidaten im Küchenatelier Scherb in der Luisenstr. 9, ab 19 Uhr, Anmeldung unter: 07225 6392010.

Sa., 18. Mai, 8 Uhr, Wahlinfostand in Fußgängerzone, Gast ist unser neuer Landtagsabgeordneter Dr. Alexander Becker MdL. Mi., 22. Mai, 18 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, Diskussionsveranstaltung zur Europawahl, mit unserem Europaabgeordneten Daniel Caspary MdEP und Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen MdB, Anmeldung erbeten unter 07222 1577373.

Sa., 25. Mai, 8 Uhr, Wahlinfostand in der Fußgängerzone zu Gast ist unser Bundestagsabgeordneter Kai Whittaker MdB.

FDP

Infostände

Die FDP Gaggenau wird auch an den Sa., 18. und 25. Mai, ab 9 Uhr mit einem Stand in der Fußgängerzone Gaggenau vertreten sein und die Gelegenheit bieten, mit den Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinde- und Kreistagswahlen ins Gespräch zu kommen.

Wahlfeier

Am Mi., 29. Mai, 19 Uhr lädt die FDP Gaggenau zur Feier und zu einem Rückblick auf das Wahlergebnis der Kommunal- und Europawahlen ins Steakhouse "Strauss", Marxstraße, Ottenau ein.

Aus den Arbeitskreisen

Lob für Michelbacher Rundweg



Eine Abordnung vom Schwarzwaldverein Oberes Murgtal unternahm eine Exkursion nach Michelbach zu einer Wanderung über den gesamten Rundweg.



Die Kenner der Materie geben dem Michelbacher Rundweg die Bestnote

Um 10 Uhr wurde an der Wiesentalhalle gestartet mit der Gruppe um Willi Seid, Vorsitzender und Wegewart vom Schwarzwaldverein Freiburg, und Gattin Renate, Gudrun Nikko, stellvertretende Vorsitzende und Bezirkswanderwartin Kniebis, und Franz Schmieder, Wanderführer der Gruppe Oberes Murgtal. Diana stellvertretende Vorsitzende vom Schwarz-

waldverein Gaggenau, begleitete die Gruppe und informierte über die Besonderheiten zur Entstehung und Geschichte des Weges. Nach 15 Kilometern war der Zielpunkt Dorfmitte, Lindenplatz, erreicht und ein gemütlicher Abschluss im Gasthaus Engel war der ideale Ausklang. Resümee: Der Michelbacher Rundweg erhielt von den Wanderexperten die Note eins aufgrund der Kriterien: Ausschilderung optimal, tolle Aussichtspunkte und Natur pur. "Den Michelbacher Rundweg werden wir auch für andere Wandergruppen in unserem Sternedorf Baiersbronn anbieten", so die Gäste. Für Besucher und Wandergruppen in Baiersbronn steht der Schwarzwaldverein Oberes Murgtal mit Gudrun Nikko beratend zur Verfügung und führt auf Wunsch auch die Gruppen (Tel.: 07442 6633, Handy 0178 4925590).

BILDUNG

Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

Die Polizei Baden-Württemberg bietet aktuell bis zu 1.800 Ausbildungs- und Studienplätze an. Die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut. Informationen zum Polizeiberuf und Einblicke in verschiedene polizeiliche Bereiche gibt es bei der "Nacht der Bewerber" am Freitag, 17. Mai, 17 bis 21 Uhr, im Polizeipräsidium, Prinz-Eugen-Straße 78, 77654 Offenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Merkurschule

Tag der Berufsorientierung an der Merkurschule Gaggenau

In Zusammenarbeit mit der IHK Karlsruhe organisierte die Merkurschule für die Schüler der Sekundarstufe in der vergangenen Woche einen Tag der Berufsorientierung. Dieser sollte eine detaillierte Einsicht in Ausbildungsbereiche verschiedener Gewerke liefern. Die Klassen fünf und sechs erkundigten sich in Form von Tagesausflügen, beispielsweise in den Zoo, über die dort angebotenen Berufe. Die zehnten Klassen erhielten "Coachings" zum Thema Knigge, Benehmen im Allgemeinen und Kennenlernen des Assessment Centers. Um die Acht- und Neuntklässler auf das Thema "Berufswelt" einzustimmen, gab es eine Begrüßung durch Rektorin Barbara Fischer sowie die Bühnenshow "Comedy macht Schule" von Osman Citir. In den Vorstellungsräumen beziehungsweise speziell eingerichteten Bussen erhielten die Schüler sowohl theoretische Informationen als auch praktische Aufgaben, die sie dort lösten.



Ein informativer Tag für Schüler der Merkurschule. Foto: Merkurschule Gaggenau

Planspiel "ready-steady-go!" an der Merkurschule Gaggenau

Um den Schülern der achten Klassen der Merkurschule die Möglichkeit zu geben, erste Kontakte zu Ausbildungsstätten zu knüpfen und den Betrieben zu ermöglichen und zukünftige Auszubildende kennenzulernen, fand vergangene Woche das Berufsplanspiel "ready-steady-go" statt.

Im Vordergrund stand die Reduzierung von Hemmschwellen bei Vorstellungsgesprächen. Im Vorfeld wurden Bewerbungsunterlagen von den Schülern erstellt und theoretisches Wissen zum Thema Bewerben und Vorstellen erarbeitet. Zu Beginn gab es eine gemeinsame Besprechung mit Erklärungen zum Ablauf. Anschließend wurden die Schüler über den Checkpoint an einzelne Stationen verteilt. Dabei fanden simulierte Vorstellungsgespräche statt. Nach jedem Gespräch bekamen die Jugendlichen eine realistische und detaillierte Rückmeldung zu ihren Unterlagen, zum Bewerbungsoutfit und zu ihrem Verhalten beim Vorstellungsgespräch.

In weiteren Gesprächen konnte das Erfahrene direkt umgesetzt werden.

Realschule



Besonderen Kunstunterricht gab es am vergangenen Freitag in der Kunstgruppe der Klassen 9c und 9d der Kunstpädagogin Eva Pricken. Eingeladen war der Streetart-Künstler Rene Sulzer (CEON) zum dreistündigen Workshop "Streetart". In einer theoretischen Einführung wurde den Schülern einiges zu "Streetart" erklärt. In der anschließenden praktischen Übung, durften die Neuntklässler auf aufgespannten Folienflächen echte Graffitis sprühen.

Foto: Realschule Gaggenau

Girlspower in Technik

Leonie Hirth, Jasmin Wiecha und Daniela Schnaibl sind eine reine Mädchengruppe im Fach Technik, die zum Abschluss der Realschulzeit noch einmal eine Herausforderung haben wollten. Aufgabe war es, eine elektronische Schaltung beziehungsweise Steuerung zu planen und praktisch umzusetzen. Die drei wollten dabei etwas entwickeln, dass ihnen auch selbst nutzt. Da sie alle Haustiere besitzen, kamen sie auf die Idee, einen Futterautomat für Tiere herzustellen.

Der Automat besteht aus einem "Arduino"-Modul mit einem selbst hergestellten Programm. Dieses Programm wird mit Hilfe einer speziellen Software für "Arduinos" erstellt. Es wird mit einem Taster angesteuert. Nachdem das Tier den Taster betätigt hat, läuft das Programm ab, der Motor beginnt sich zu drehen, und das Drehrad im Inneren des Rohres portioniert das Futter. Die Portionen sind einstellbar und abhängig von den Drehzeiten, die im Programm hinterlegt sind. Auch wenn im Prozess nicht immer alles fehlerfrei lief, ließ sich das Trio nicht unterkriegen und bewies, was es als Mädchen "draufhat". Unterstützung gab es vom betreuenden Techniklehrer Martin Buth. Am Ende stand dann ein voll funktionsfähiger, programmierbarer Futterautomat - die Haustiere dürfen sich freuen und die Konkurrenz der Jungs aus der Technikgruppe staunte nicht schlecht.



Stolz auf den eigenen entwickelten Futterautomaten.

Foto: Leonie Hirth

Volkshochschule-Info über freie Plätze



Keramik mit Engobefarben (Kurs-Nr. 28175)

Eigene Keramikobjekte, beispielsweise Figuren, werden unglasiert, aber mit Engobe bemalt und gebrannt. Diese Technik erhält den Objekten die natürliche Oberfläche der Keramik mit einzelnen Farbakzenten oder ganzen Flächen. Besonders inter-

essant wirken die Farben auf schwarzbrennendem Ton. Ein positiver Nebeneffekt: die Arbeiten müssen nur einmal gebrannt werden. Alle benötigten Materialien sind vorhanden. Der Kurs findet drei Mal montags, ab 20. Mai, 19 bis 21.15 Uhr, in der KunstSchule, Schulstraße 5, Gaggenau, statt.

Weitere Informationen unter www. Vhs-landkreis-rastatt.de. Inhaber des "Gaggenauer Familien- und Sozialpasses" erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung. Schriftliche oder persönliche Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr oder unter Tel. 07225 988993520, E-Mail Gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de, oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

KINDER

Waldkindergarten Waldhummeln

Gaggenauer Waldhummeln im neuen Domizil

Mit viel Tatendrang zogen die Gaggenauer Waldhummeln jüngst in die kürzlich fertiggestellte Schutzhütte um. Gemeinsam werden die Erzieherinnen mit den Kindern einige Ideen und Pläne für die neuen Räumlichkeiten umsetzen und beispielsweise eine Bauecke, eine Künstlerecke und ein Kräuterbeet errichten. Das Eröffnungsfest findet am Fr., 17. Mai, 15.30 Uhr am neuen Standort, Nähe Tennisverein / Imkerschule statt.

SENIOREN

Seniorenrat

Einladung zur Mitgliederversammlung und zum zehnjährigen Jubiläum

Der Vorstand des Seniorenrates Gaggenau lädt zur Mitgliederversammlung am Mi., 5. Juni, 15 Uhr, im kleinen Sitzungszimmer des Rathauses Gaggenau, Hauptstraße 71, ein. Neben den Berichten des Vorstandes stehen Wahlen zum Vorstand an. Im Anschluss, um 15.30 Uhr, findet im Bürgersaal des Rathauses ein Empfang anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Seniorenrates Gaggenau statt. Alle Mitglieder sind eingeladen.

Internetcafé

Am heutigen Do., 16. Mai, hat das Internetcafé aufgrund des anschließenden Vortrages nur von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Das Beraterteam des Seniorenrates wird Fragen im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet und Smartphone besprechen und lösen. Eine Beratungseinheit dauert etwa eine Stunde. Es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben. Das eigene Gerät ist mitzubringen. Ab 16 Uhr findet der angekündigte Vortrag: "Demenz - Wie geht man als Angehöriger damit um? " statt. Der Seniorenrat Gaggenau lädt alle Bürger zu diesem kostenlosen Vortrag in den Räumen des Internetcafés ein.

Sprechstunde des Seniorenrates mit Anmeldung

Die Sprechstunde des Seniorenrates wird an jedem zweiten und vierten Freitag im Monat vormittags im Rathaus Zimmer Nr. 133 angeboten. Dort werden Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen beantwortet. Terminanmeldungen erfolgen bei Gerrit Große unter der Nummer 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de. Am Fr., 24. Mai, wird die nächste Sprechstunde bei entsprechender Anmeldung angeboten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in

der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten am Dienstag von 9 bis 9.45 Uhr und am Mittwoch von 9 bis 9.45 und von 9.45 bis 10.30 Uhr Übungseinheiten in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) an unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin. Interessierte können sich jeweils dienstags oder mittwochs diesem Training ohne vorherige Anmeldung anschließen. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend. Weitere Infos zum Internetcafé unter http://6oplusgaggenau.wordpress.com und http://senratgagg.wordpress.com

Rentner- und Seniorenclub

70 Jahre Grundgesetz - Thema bei Rentner- und Seniorenclub

Vor 70 Jahren ist das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft getreten. Es zählt zu den modernsten Verfassungen der Welt und ist für unser Land ein Eckpfeiler der Demokratie und der Freiheit. Der Rentner- und Seniorenclub hat seine nächste Veranstaltung am Do., 23. Mai, diesem Anlass gewidmet und den Vorsitzenden Richter am Verwaltungsgericht Karlsruhe, Dr. Rolf Walz, eingeladen über dieses wichtige Gesetz und seine Bedeutung für die Bürger vorzutragen und für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung zu stehen. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Straße 17, bei freiem Eintritt. Die Frauengemeinschaft sorgt mit Kaffee, Kuchen und kleinen Speisen für das leibliche Wohl der Teilnehmer. Neue Gäste sind herzlich willkommen.

Gaggenauer Altenhilfe

Besuch und Mitwirkung bei "Gaggenau tanzt"

Die Bewohner aller Einrichtungen der Gaggenauer Altenhilfe waren bei der Veranstaltung "Gaggenau tanzt" dabei. 20 Bewohnerinnen machten mit einem Auftritt den Auftakt der Veranstaltung am Josef-Treff. Im Anschluss konnten sich die Bewohner die verschiedenen Tanz- und Stilrichtungen auf dem Marktplatz Gaggenau anschauen.

Betriebsbesichtigung mit dem BLHV

Am Mi., 22. Mai, 14 Uhr, laden die Landsenioren des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbands (BLHV) nach Oberkirch-Zusenhofen zu einer Betriebsbesichtigung des Sonderkulturbetriebes von Franz-Josef Müller ein. Danach gibt es Kaffee und Kuchen.

Standesamt / Personenstandswesen

Leiter: Theo Schmidle Anschrift: Rathaus Gaggenau - Standesamt / Personenstandswesen -Hauptstraße 71 76571 Gaggenau

Tel.: 962-620 Fax: 962-370 E-Mail:

standesamt@gaggenau.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr Freitag

8.30 bis 13 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.



Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg,
Telefon 0761 36122, Fax 0761 36123,
E-Mail: info@bsvsb.org, Internet: www.bsvsb.org
Wir bieten kostenlose und firmenunabhängige Beratung
für sehbehinderte und blinde Menschen.

KERNSTADT



AKTUELLES KERNSTADT

Ausfall der Sprechstunde des Forstreviers Gaggenau

Am heutigen Do., 16. Mai, entfällt die Sprechstunde des Forstrevierleiters Jochen Müller (Revier Gaggenau) im Rathaus Bad

TERMINE KERNSTADT

Donnerstag, 16. Mai

14.30 Uhr, Annette Schavan im Gespräch, Gemeindehaus St. Josef, Veranstalter: Rentner- und Seniorenclub St. Josef Gaggenau

Donnerstag, 23. Mai

14 Uhr, 70 Jahre Grundgesetz – Eckpfeiler unserer Demokratie, Gemeindehaus St. Josef, Veranstalter: Rentner- und Seniorenclub St. Josef Gaggenau

Informationsveranstaltung der SKM Rastatt

Der SKM Rastatt bietet im Rahmen seiner Einführungs- und Weiterbildungsseminare die Infoveranstaltung an: "Genehmigungspflichtige Rechtsgeschäfte" Abgrenzung der Betreuertätigkeit zu Aufgaben des Heims. Als Referentin steht Gabi Oestreicher, Rechtspflegerin beim Amtsgericht Rastatt, zur Verfügung. Ort der Veranstaltung ist das Helmut-Dahringer-Haus in der Bismarckstr. 6. Beginn am Di., 4. Juni, um 18 Uhr, Ende der Veranstaltung wird gegen 19.30 Uhr sein. Bitte persönliche Anmeldung unter Tel. 07222 786580 SKM Rastatt.

KIRCHEN KERNSTADT

St. Marien

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 17. Mai

10 Uhr hl. Messe, Helmut-Dahringer-Haus

Sonntag, 19. Mai

9.30 Uhr hl. Messe, Helmut-Dahringer-Haus

Montag, 20. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet 18.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 21. Mai

10 Uhr hl. Messe, Helmut-Dahringer-Haus

St. Josef

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 17. Mai

10 Uhr Wortgottesdienst, Oskar-Scherrer-Haus 10.45 Uhr Wortgottesdienst, Haus Franziskus

Samstag, 18. Mai

10.30 Uhr Friedensgebet in Gaggenau 15 Uhr Eröffnung der ewigen Anbetung 17.45 Uhr Abschluss der ewigen Anbetung 18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 19. Mai

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde 19 Uhr Maiandacht

Mittwoch, 22. Mai

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Donnerstag, 23. Mai

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde 18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 /Ecke Bismarckstraße

Sonntag, 19. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließender Chorprobe 9.30 Uhr vietnamesischer Gottesdienst in KA-Durlach 11 Uhr Gottesdienst für Singles durch Bischof Jörg Vester in Hei-

Montag, 20. Mai

18.30 Uhr Trauergesprächskreis in Söllingen 19 Uhr erste Konfirmandenstunde mit Eltern und Hauspriestern der Konfirmanden in KA-Süd

Dienstag, 21. Mai

14.30 Uhr Seniorenkaffee 18.15 Uhr Religionsunterricht

Donnerstag, 23. Mai

20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos und Rückblicke auf www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 16. Mai

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Unsere Hilfseinsätze! Bibellesen: 2. Korinther 7 - 10. Gesprächsvorschläge 19.30 Uhr Unser Leben als Christ

Video: Liebe in Aktion - Katastrophenhilfe auf den karibischen Inseln.

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Buch: "Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben!"

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.

Internet: www.jw.org

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

Sonntag, 19. Mai

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten www.christuskirche-gernsbach.de

Sonntag, 19. Mai

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst 15.30 Uhr SERVICIU DIVIN ROMANESC (Rumänischer Gottesdienst), Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Tel. 0151 40208270

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrichstraße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 07225 984006.

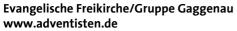
Samstag, 18. Mai 12.30 Uhr Sonntag, 19. Mai 12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels, Wörtelstraße 5, Telefon 07225 2179

Sonntag, 19. Mai 10 Uhr Gottesdienst Mittwoch, 22. Mai 19 Uhr Gebetsstunde

Siebenten-Tags-Adventisten





Evang. Verein für innere Mission

Augburgischen Bekenntnisses

Freitag, 17. Mai

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Die Chorproben finden montags um 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Junger Chor St. Josef/St. Marien

Die Chorproben finden montags von 19 bis 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Das Repertoire des Ensembles für Frauen und Jugendliche ab elf Jahren reicht von Popsongs über Neugeistliches Lied bis hin zu klassischen Chorwerken aus aller Welt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich willkommen.

kfd St. Josef/St. Marien: Wallfahrtsmesse Moosbronn

Herzliche Einladung zur Wallfahrtsmesse am Fr., 17. Mai in Moosbronn um 18 Uhr. Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns um 17.30 Uhr am Hildaplatz bei der Vital-Apotheke. Wer nach Moosbronn laufen möchte - wir treffen uns um 15 Uhr am Goethe-Gymnasium. Wer eine Mitfahrgelegenheit möchte bitte bei Pia Weißhaar, Tel. 919702, melden.

Ewige Anbetung

Herzliche Einladung zur ewigen Anbetung in St. Josef am Sa., 18. Mai, von 15.30 bis 16 Uhr.

VEREINE KERNSTADT

Boule Petanque

Treffen beim Schloss Rotenfels

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft beim Schloss Rotenfels. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

DLRG Gaggenau

Schwimmtraining

Am Mo., 20. Mai, findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

Fliegergruppe Gaggenau

Segel- und Motorflieger

Schnupperfliegen am Sa., 1. und So., 2. Juni, auf dem Flugplatz Baden-Oos. Erlebe 2 Tage als Pilot. Infos unter 0160 1909506 oder www.fliegergruppe-gaggenau.de Flugbetrieb jeden Sonntag (bei schönem Wetter) ab 11 Uhr

Förderverein Realschule Gaggenau

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Vorstandschaft des Fördervereines der Realschule Gaggenau lädt recht herzlich ein zur Mitgliederversammlung am Di., 28. Mai, um 19 Uhr in den Musiksaal der Realschule Gaggenau, Mühlstr. 25 a, Gaggenau. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden; 3. Bericht des Kassiers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung der Verwaltung; 6. Neuwahlen des Vorstands; 7. Wünsche und Anträge der Mitglieder; 8. Verschiedenes. Anträge an die Tagesordnung sind bis Mi., 22. Mai schriftlich an den Vorsitzenden Hartmut Föry, Murgtalstr. 44 a, 76476 Bischweier einzureichen.

Harmonika-Vereinigung Gaggenau

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musikersaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Kneipp-Verein

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der Pilates-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

MGV Sängerbund Gaggenau

Chorproben

Dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakt: Telefon 07225 1305 oder 07225 74224.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach Veranstaltungen

Sa., 18. oder So., 19. Mai: Bootstour auf der Nagold oder dem Neckar.Bei zu wenig Wasser findet die Paddeltour auf dem Brunnwasser im Elsass statt. Anmeldung bis Do., 16. Mai möglich. Je nach Wetter wird am 18. oder 19. Mai gefahren. Info: Frieder Kräuter, Tel. 07224 40181.

22. Mai: Diese Abendtour beginnt am Laufbachtal Parkplatz, von dort führt sie über das Klemmerwegle, auf den Kamm, über Streuobstwiesen ins hintere Laufbachtal, vorbei an den Laufbachwasserfällen und über den Schöllkopf zurück (ca. 7,8 km). Treff um 18 Uhr am Bf-Gernsbach mit Pkw (Fahrgem.). Info: Frieder Kräuter, Tel. 07224 40181.



Am 5. Mai trafen sich zahlreiche Teilnehmer zur Vogelstimmenwanderung der Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach, unter Anleitung von Förster Thomas Schlaich (Bildmitte), in Lautenbach. Naturkundliche Erläuterungen rundeten die Exkursion ab.

Foto: Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Panthers - Gaggenau

1. Frauen Relegationsspiel in die Landesliga So., 19. Mai, 15.30 Uhr, Panthers Gaggenau - SV Schutterzell, Realschulsporthalle Rotenfels.

SV Schutterzell - Panthers Gaggenau 23:16 (13:7)

Das erste Relegationsspiel gegen den SV Schutterzell verloren die Panthers. Die Panthers taten sich schwer gegen die konsequent spielenden Gastgeberinnen und lagen bis zur 15. Minute mit 9:2 zurück. Bis zur Halbzeitpause konnte Schutterzell den Vorsprung auf 13:7 ausbauen. In der zweiten Hälfte konnten die Panthers das Spiel ausgeglichen gestalten. Aber man konnte trotz großem Kampfgeist den Torabstand nur um ein Tor verkürzen, wobei Kreisläuferin Anna-Lena Schmitt mit 6 Toren überzeugen konnte, aber dennoch die erste Begegnung mit 23:16 Toren verlor. Tore: A-Lena Schmitt 6, T. Rieger, H. Stößer u. S. Haitz, A. Obreiter je 2, D. Laub 1, Je. Werth 1/1.

Abt. Jugend

Qualifikationsspiele zur Südbadenliga

C-Jugend

JSG Panthers/Murg SG Bad/Sandweier 5:7 HSG Hardt JSG Panthers/Murg 15:11 JSG Panthers/Murg SG Kapp/Steinbach 5:21 TuS Helmlingen JSG Panthers/Murg 11:12

B-Jugend

JSG Panthers/Murg SG Kapp/Steinbach 11:17 JSG Panthers/Murg JHA Baden 5:16 JSG Panthers/Murg SG Bad/Sandweier 12:13 TuS Helmlingen 2 JSG Panthers/Murg 5:14

B-Mädchen

JSG Panthers/Murg SG Ottersweier/Großw 17:20 SG Otter/Großweier SG Kapp/Stein 2 9:25

Schachclub Gaggenau

Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder o1623848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden

Schwarzwaldverein

Sonntagswanderung

Wir treffen uns am So., 19. Mai, 8.40 Uhr am Bahnhof Gaggenau und fahren mit der Bahn bis Forbach. Weiter mit dem Bus nach Herrenwies und von dort Wanderung nach Sand, Plättig, Falkenfelsen, Adenauerkapelle. Dann abwärts zur Kohlbergwiese. Dort Mittagspause und Aufenthalt. Anschließend leichter Anstieg zum unteren Falkenfelsen, Untere Bühlerhöhe, Unholdfelsen, Schägenfelsen zum Schwanenwasen. Mit dem Bus zurück über Baden-Baden nach Gaggenau. Die reine Gehzeit beträgt 3 Stunden, jeweils 100 Höhenmeter im Auf- und Abstieg. Gäste willkommen. Wanderführung haben M. und H. Wick, Tel. 07225 2708.

Mittwochswanderung Freiolsheimer Rundweg

Der Weg führt entlang der Grenzen Freiolsheims und bietet schöne Ausblicke auf den Nordschwarzwald und die Rheinebene. Bei guter Sicht bis in die Vogesen und in die Pfalz. Einkehr am Ende der Wanderung. Wanderstrecke 6,5 km, 130 Höhenmeter; Treffpunkt Mi., 22. Mai, 9.45 Uhr Bahnhof Gaggenau, Bushaltestelle. Gäste herzlich willkommen. Die Wanderführung übernimmt Diana Korte, Tel. 07225 3736 oder 0152 28696681.

SG Stern Gaggenau

Sparte Laufen: 5. TrailRun

In Zell am Harmersbach wurde am 14. April der 5. TrailRun mit 21,9 km und der 3. Trail Run light mit 10,8 km trotz schlechter Wetterverhältnisse mit 355 Teilnehmern durchgeführt. Als Läufer der SG Stern Gaggenau waren Rita und Vito Bafaro sowie Oliver Agostini am Start. Rita und Oliver nahmen die 21,9 km in Angriff. Bei dieser Distanz mussten 650 hm (+/-) bewältigt werden. Rita Bafaro musste leider einen kleinen Umweg (ca. 3 km) in Kauf nehmen, da bei ihr die Konzentration auf dem rutschigen, unwegsamen Gelände etwas nachgelassen hatte. Vito Bafaro nahm die kürzere Distanz von 10,8 km in Angriff. Auf dieser Strecke waren immerhin noch 245 hm zu meistern. Ergebnisse: TrailRUN 21: Oliver Agostini, M50, AK. Platz 15, 2:12:31. Rita Bafaro, W50, AK, Platz 6, 2:56:53. TrailRUN light: Vito Bafaro, M50, AK. Platz 10, 1:09:32.

Teilnahme am ColleMar-athon

Alle zwei Jahre veranstaltet die Gemeinde Weisenbach eine Reise in die Partnerregion bei San Constanzo (Italien) mit der Möglichkeit zur Teilnahme am ColleMar-athon. Seit mehreren Jahren nehmen regelmäßig auch Läufer/-innen der SG Stern Gaggenau teil. Am 5. Mai gingen mit Rita Bafaro und Otmar Krieg zwei Läufer/-innen auf die wunderschöne 42,195 km lange Strecke durch die hügelige Landschaft der Region Marken von Barchi nach Fano. Die anspruchsvolle Strecke forderte einiges von den Läufern ab. Es ging abwechselnd durch malerische Altstädte, schöne Landschaften und eindrucksvolle Burganlagen. Die Bevölkerung feuerte die Läufer an und feierte begeistert mit. Musikgruppen boten den Läufern eine willkommene Abwechslung und spornten zum Durchhalten an. Erstmals wurde auch die Halbmarathonstrecke angeboten, für die sich Vito Bafaro und Daniel Gröner entschieden. Start war in Mondolfo und ab San Constanzo ging es für die restlichen ca. 16 km ebenfalls auf die Marathonstrecke. Ergebnisse Marathon: Otmar Krieg, Zeit: 03:47:35, **Platz gesamt** 242, **Platz AK** 22. Rita Bafaro, 03:55:56, 299, 8. Ergebnisse Halb-Marathon: Daniel Gröner, 01:44:55, 157, 36.

Sparte Fitness: Jumping-Workshop für Anfänger

Jumping Fitness - das original Trampolin Workout. Ob Bauch, Beine oder Po, Jumping Fitness stärkt alle Körperpartien. Zudem verbessern Sie durch die dynamischen Sprungelemente Ihre Ausdauer. Probieren Sie den neuen Fitnesstrend aus und erleben Sie ein tolles Gruppengefühl und ein mitreißendes Training zu energetischer Musik. Der Workshop ist speziell für Anfänger und Interessierte, die diesen Sport vorher noch nicht ausprobiert

haben. Kosten: 5 Euro Mitglieder/10 Euro Nicht-Mitglieder. Uhrzeit: 11 bis 12.30 Uhr, Gesundheitszentrum Werk Gaggenau. Anmeldung unter www.gaggenau.sgstern.de

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen

Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 Uhr bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 07225 72414.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

TB Gaggenau, Abt. Tennis

Herren 1 weiterhin erfolgreich

Am Muttertag stand bei der Tennisabteilung des TB Gaggenau in Spielgemeinschaft mit dem TC BW Gaggenau der 2. Spieltag auf dem Programm. Die Herren 1 siegten auch in ihrem 2. Spiel souverän mit 6:3 gegen die TF Bruchsal. Die Einzelpunkte holten D. Wessling, D. Wittmann, S. Herter, T. Kitzukis und S. Hetz. S. Seitz unterlag leider knapp in seinem Einzel. Den Doppelpunkt holte die Paarung D. Wittmann/T. Kitzukis. Auch am 2. Spieltag bekamen es die Herren 30 um Ch. Giese, F. Falk, J. Klein, D. Moser, A. Brandau und Ch. Kast mit starken Gegnern aus Ötigheim zu tun. Trotz engen Matches ging das Spiel letztlich mit 1:8 verloren. Den einzigen Punkt holte Jannis Klein in einem engen Match.

Die Damen2 traten zuhause gegen die TSG TV Sandweier / TC Eberstein an. Leider musste sich die Mannschaft um S. Herbst, S. Drevs-Reißig, Ch. Seitz und A. Brandau mit 1:5 geschlagen geben. Den Ehrenpunkt holte die Doppelpaarung S. Herbst / S. Drevs-Reißig mit einem Sieg im Matchtiebreak. Weiter geht die Verbandsrunde am So., 19. Mai, ab 9.30 Uhr mit folgenden Spielen: zuhause spielen die Damen 2 gegen den TC BG Rastatt. Auf der Anlage des TC BW Gaggenau starten die Herren 2 in die Sommersaison. Die Herren 1 spielen auswärts beim DJK Bruchsal. Die Herren 30 haben spielfrei.

TB Gaggenau, Abt. Wandern

Wanderung

Der Turnerbund Gaggenau führt am Sa., 18. Mai, eine is Jahrene Bachwanderung durch. Schmale Traum- und Saumpfade führen neben dem Schinderbach von Altburg hinab zum Alzenbrunnen. Auf dem Ostweg geht es dann nach Hirsau. Hier ist eine Kaffeepause vorgesehen. Auch besteht die Möglichkeit, die Klosterruinen zu erkunden. Danach führt die Wanderung in das abenteuerliche Schweinebachtal. In herrlichster Panoramalage endet die Tour wieder in Altburg. Die hügelige Strecke ist ca. 11 km lang und weist ca. 300 Höhenmeter auf. Festes Schuhwerk ist unabdingbar. Trittsicherheit ist erforderlich. Im Anschluss an die Wanderung ist eine Einkehr nach Absprache vorgesehen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkws in Fahrgemeinschaften. Treff zur Abfahrt ist um 9 Uhr ab dem Annemasseplatz. Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Auskünfte bei Paul Ebenthal, Tel. 07225 1762.

TC Blau-Weiß Gaggenau

Regionalligateams in der Erfolgsspur

Nachdem ein Einzel verletzungsbedingt verloren ging, standen die **Damen 30** des TC Blau-Weiß Gaggenau gegen den TC Schönberg vor keiner leichten Aufgabe. Das Team von Mann-

schaftsführerin I. Wilk bestritt auch das zweite Spiel der Saison auf nationaler Ebene erfolgreich. Einzelerfolge durch I. Wilk, C. Wilk und M. Shamayko brachten drei Punkte ein, während C. Carnevale ihr Spiel knapp verlor. S. Kronbiegel war nah an einem Erfolg dran, verpasst es aber, den zweiten Satz nach 5:2-Führung für sich zu entscheiden. Im Matchtiebreak hatte sie das Nachsehen. Bei den Doppelaufstellungen machte das Regionalligateam alles richtig. C. und I. Wilk, M. Shamayko und S. Kronbiegel sowie C. Carnevale und S. Schnepf gewannen und sorgten für den 6:3-Endstand. Mit dem Sieg bleiben die Gaggenauerinnen Tabellenzweiter in der Regionalliga Südwest. Die **Damen 60** des TC BW Gaggenau landeten den ersten Sieg in der höchsten deutschen Spielklasse. B. Putzing ließ mit einer grandiosen Leistung an Position Zwei nach ausgeglichenen zwei Sätzen mit ihrer knallharten Vorhand und ihrem unerreichbaren Rückhand-Slice der Gegnerin im Matchtiebreak keine Chance. Auch U. Czaja gelang es mit präzisen Returns und schnellen Vorhandwinnern die Nummer Eins des TC Fraulautern in den Matchtiebreak zu zwingen, den sie dann auch gewann. R. Müller und B. Goertz verloren ihre Einzel. Beim Stand von 2:2 setzte man auf die bewährten Doppel U. Czaja/A. Kretzler und R. Müller/P. Howard. Während U. Czaja/A. Kretzler ihr Doppel glatt in zwei Sätzen gewannen, war die Spannung im zweiten Doppel kaum zu überbieten. Bei einem 1:6 3:5-Rückstand spielten R. Müller / P. Howard mutig und beherzt und konnten den zweiten Satz noch für sich entscheiden. Auch eine 4:1-Führung im Matchtiebreak reichte den Gegnern nicht zum Sieg. Ihren dritten Matchball verwandelte R. Müller/P. Howard zum 4:2-Erfolg in der Regionalliga Südwest über den TC Fraulautern. Am Samstag wird der FTC Palmengarten in Gaggenau zu Gast sein. Nachdem der Saisonbeginn regenbedingt ausfiel, trafen die Herren 40 im ersten Saisonspiel in der 2. Bezirksliga auf die Spielgemeinschaft des GW und RW Kraichtal. Die Gäste spielten stark und brachten dem Team von Mannschaftsführer A. Rahner die erste Saisonniederlage bei. Einen Sieg und damit einen Punkt fuhr für Gaggenau das Doppel T.Keil/D.Schneider ein. Herren 65-2 - 2. Bezirksliga: Ein Hammer zu Saisonbeginn. Die 2. Mannschaft Herren 65 fuhr am 10. Mai schon mit einem mulmigen Gefühl zum Auftaktspiel nach Untergrombach zur TSG Unter-/Obergrombach. Denn die Meldeliste zeigte Spieler mit LK 13, 15 und 16. Die Gastgeber traten auch mit Position 1 - 6 an. So war es nicht verwunderlich, dass es eine 0:9-Niederlage gab. Erfreulich war aber, dass man nicht total "abgemetzelt" wurde, denn H. Merkel hielt im 1. Satz bis zum 4:4 gegen den 13er noch mit und R. Löbbecke schaffte es im 2. Satz in den Tiebreak. Auch das Doppel H. Merkel/K.-H. Hahn wehrte sich aufopferungsvoll gegen die beiden Topspieler und verlor nach hartem Kampf und vielen erst nach Einstand verlorenen Spielen nur mit 3:6, 3:6. Der einzige Trost war, dass Unter-/Obergrombach mit Sicherheit aufsteigen wird und dem Team im nächsten Jahr erspart bleiben wird. Herren 70-2 - 1. Bezirksklasse: Als guter Gastgeber erwies sich die Herren-70 Mannschaft erneut gegen den TV Mörsch: Trotz heftiger Gegenwehr trennte man sich 2:4. Siegreiche Matches bestritten nervenstark Kurt Bartenschlager mit Match-Tiebreak sowie das Doppel Hahn/Walz mit Satztie-

VFB Gaggenau, Abt. Fußball

Hoher Sieg - wichtige Punkte

Der VFB beeindruckte von Anfang an durch konsequentes und frühes Anlaufen des Gegners, durch stabile Mittelfeld- und Abwehrarbeit und durch schnell vorgetragene Angriffe, die aber zunächst von der massiven Abwehr der Gastgeber zweimal rechtzeitig runterbunten wurden. Doch schon in der 7. Minute fand einer dieser schnellen Angriffe über rechts den Weg zum Erfolg, als M. Güler aus halbrechter Position kraftvoll abschloss. Gaggenau beherrschte den Gastgeber und spielte teilweise gu-



ten Kombinationsfußball. Ein folgenschweres Mißverständnis der Innenverteidugung brachte Steinmauern schon in der 17. Minute wieder ins Spiel zurück, ein Geschenk für den Gegner, das man unbedingt im Abstiegskampf vermeiden muss. In der Pause stellte R. Krieg die Innenverteidigung um, das brachte mehr Sicherheit. Dass der VFB an diesem Sonntag spielerisch gut drauf war, zeigten die Tore zur Führung durch R. Vrbaslija und erneut M. Güler zum 3:1! In der 63. Minute dann der große Schreckmoment, als I. Tekin, einer der besten VFBler an diesem Tag, von einem Gegenspieler von hinten hart attackiert wurde. Ibrahims Kniescheibe sprang raus - eine schmerzhafte Verletzung. Nachdem mit einem Hubschraubereinsatz die norärztliche Erstversorgung gegeben war, wurde Ibrahim schließlich im Rettungswagen in die Klinik gefahren. Durch den Hubschraubereinsatz war das ansonsten faire und gut geleitete Spiel für längere Zeit unterbrochen. Noch vor der Landung des Helikopters erhöhte Gaggenau durch Tore von R. Calti und erneut R. Vrbaslija auf 5:1-Tore, die man gerne dem verletzten Mitspieler, der wohl für den Rest der Saison ausfallen wird, widmen möchte. Mit momentan Platz 11 könnte der VFB am Ende der Saison gut leben, doch es sind noch vier schwierige Spiele, die von der Mannschaft und allen Beteiligten höchste Konzentration abverlangen. Nach einem solchen Spieltag und Spielergebnis sollte man erwarten dürfen, dass das Ziel Klassenerhalt realisiert werden kann. Die zweite Mannschaft verlor 5:0 gegen Steinmauern 2, weil man die eigenen Chancen nicht nutzen konnte und dem Gegner das Toreschießen zu leicht machte. Das nächste Heimspiel am So., 19. Mai, um 15 Uhr bringt den SV Au ins Traischbachstadion, eine Mannschaft, die als Tabellendritter den begehrten Relegationsplatz anvisiert.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

EINRICHTUNGEN KERNSTADT

Evang. Kindertagesstätte

Flohmarkt für Jung und Alt im Rahmen des Quartiersfestes

Am Sa., 25. Mai, 10 - 16 Uhr. Es darf alles angeboten werden, was einen neuen Besitzer sucht. Tische bitte selbst mitbringen. Als Standgebühr freuen wir uns über einen Kuchen / Torte und eine kleine Spende für unseren Garten.

Ansprechpartner ist Fr. Eisele, Tel. 07225 4630, Handy: 0163 9230796.

Hans-Thoma-Schule

Ertrinken geschieht lautlos

Aus dem Wasser ragen gut sichtbar winkende Hände, die augenscheinlich eine Notsituation erkennen lassen. Der Ertrinkende ruft lautstark um Hilfe. So kennt man Badeunfälle aus dem Fernsehen.

Dass Ertrinken meist lautlos geschieht, erläuterte Dennis Knaus vom DLRG beim Informationsabend zum Thema "Ertrinkungsunfälle mit Kindern - Prävention und Erste Hilfe" in der Aula der Hans-Thoma-Schule vergangene Woche.

Zahlreiche praktische Tipps gab Knaus interessierten Eltern an die Hand: Bereits kleinste Kinder sollten spielerisch mit Wasser vertraut gemacht, mögliche Ängste und Unsicherheiten genommen werden, um einen (selbst-) bewussten Umgang mit dem Element anzubahnen.

Ziel sei es, Eltern zu sensibilisieren für Gefahren, die nicht nur in größeren Gewässern wie dem Meer, dem Baggersee, aber auch dem Schwimmbad lauerten, so Knaus. Vor allem im häuslichen Umfeld bestünde ein erhöhtes Risiko: Der Gartenteich, die Regentonne, das Planschbecken, aber auch die Badewanne stellten besonders für Kleinkinder eine unmittelbare, oft unterschätzte Gefahrenquelle dar und bedürften deshalb einer erhöhten Wachsamkeit.

Die Veranstaltung, initiiert vom Förderverein der Grundschule sowie deren Leiter Rudolf Retzler, regte zum Nachdenken an und hat sicherlich bei vielen Teilnehmern ein neues Bewusstsein geschaffen für bislang unterschätzte Unfallmöglichkeiten in und am Wasser.

Hebelschule

Hebelschule Gaggenau - Grundschule im Grünen

Von Mo., 20. Mai bis Mi., 22. Mai, finden an der Hebelschule die diesjährigen Projekttage rund um das Themenfeld "Forschen -Experimentieren - Künstlerisches Gestalten - Klima und Naturschutz" statt.

Zum Abschluss lädt das Kollegium alle Eltern, Freunde und Unterstützer der Schule am Mi., 22. Mai, 14 bis 16 Uhr, zu einem Nachmittag der offenen Tür ein, bei dem auch die Theater- und Chor-AG das Märchen "Schneewittchen" aufführt. Für Bewirtung mit Getränken ist gesorgt.

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Spazieren gehen und Ottenauer Geschichte erleben

Am Sa., 25. Mai, 15 Uhr, lädt der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit zu einer Dorfführung in Ottenau ein. Bei der etwa 3,5 Kilometer langen Strecke erzählt Dorfführer Lothar Streeb über das Leben und die Geschichte, der Entstehung und der Veränderungen des Ortes. Auch Interessantes über die Geologie und einigen Denkmälern werden bei dem etwa zweieinhalbstündigen Rundgang erläutert. Der Ortsführer wird erklären, was die Murg und die noch erhaltenen alten Bauten "erzählen" können. Der Bürgerund Sitzungssaal im alten Rathaus von Ottenau wird zur Besichtigung geöffnet sein. Start ist an der Merkurhalle. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 07225 5534.

TERMINE OTTENAU

Samstag, 18. Mai

19 Uhr, 50 Jahre Saubergspatzen, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Sängervereinigung Ottenau

Samstag, 25. Mai

15 Uhr, Dorfführung Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus

KIRCHEN OTTENAU

St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Katholisches Pfarramt

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Freitag, 17. Mai

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder. Segnung der mitgebrachten Geschenke

Samstag, 18. Mai

14 Uhr Trauung des Brautpaares Gian-Luca Bolognino und Nadine Berg, Rastatt

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 20. Mai

15 Uhr Friedensrosenkranz

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Papiersammlung

Am Sa., 18. Mai, führt der DRK-Ortsverein Gaggenau-Ottenau von 9 bis 13 Uhr eine Papiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbigstr. 14, ein Container aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter der Tel. 07225 2742 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Weitere Termine sind: 3. August und 9. November.

Musikverein Harmonie Ottenau

Musikproben

Donnerstag, 17.30 Uhr Jugendkapelle. Freitag, 19.30 Uhr Gesamtkapelle. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

Schachclub Ottenau

Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr, Kinder und Jugendliche freitags ab 19 Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Telefon 0160 8672501, E-Mail raphael.merz@web.de.

Schwimmbadverein **Kuppelsteinbad Ottenau**

Organisatorische Änderungen im Kuppelsteinbad

Bei der Mitgliederversammlung des Schwimmbadvereins Kuppelsteinbad am 9. Mai 2019 berichtete der Vorsitzende Georg Schnaible von der vergangenen Saison und dem Supersommer, der mehr als 45.000 Badegäste mit sich brachte. Die Anforderungen den Badebetrieb in der gewohnten Qualität zu gewährleisten waren dadurch für alle Beteiligten sehr hoch. Zumal die Badeaufsichten allein vom Verein gestellt wurden. Nach der Badesaison wurden Gespräche mit der Stadt geführt um die Verantwortung und Belastung besser zu verteilen und zu strukturieren. Folgende wichtigen organisatorischen Änderungen gelten nun ab dieser Badesaison, die am 25. Mai beginnt: Der Zutritt für aktive Mitglieder mit gültigem Chip ist wie gewohnt von 10 bis 20 Uhr. Der Zutritt für Tagesgäste durch Ticketkauf am neuen Kassenautomaten ist von 14 bis 20 Uhr. Die vereinseigene Badeaufsicht wacht von 10 bis 14 Uhr, danach übernimmt die Badeaufsicht Angestellte der Stadtwerke Gaggenau von 14 bis 20 Uhr. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Kioskbetreiber nicht mehr für den Eintritt oder den Ticketverkauf zuständig ist. Bereits im November wurden die Preise angepasst. Kinder bis 4 Jahren sind frei. Die Mitgliedschaft für Jugendliche von 5 - 17 Jahren beträgt 25 Euro; für Tagesgäste 2 Euro. Bei Erwachsenen beträgt die Mitgliedschaft 50 Euro; bei Tagesgästen 4 Euro. Die Familienmitgliedschaft (2 Erwachsene und Kinder) beträgt 100 Euro pro Jahr.



Im Kuppelsteinbad stehen organisatorische Veränderungen an.

Foto: Schwimmbadverein Kuppelsteinbad

Das Nutzen des Freibades ist für Gaggenauer Schulen kostenlos. Jedoch ist eine Anmeldung über die Stadt bei Manfred Schnaible unter m.schnaible@gaggenau.de erforderlich.

Arbeitseinsatz

Für den nächsten Arbeitseinsatz am Sa., 18. Mai, ab 9 Uhr und um weiterhin die Zukunft des Kuppelsteinbades zu garantieren, benötigen wir weitere ehrenamtliche Helfer und Unterstützer. Kommen Sie vorbei, sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Nachricht unter vorstand@kuppelsteinbad.de www.kuppelsteinbad.de

SV Ottenau, Abt. Fußball

Erfolgreiche englische Woche für Ottenauer Frauen



Mit der vollen 6-Punkte Ausbeute beenden die Fußballerinnen der Spvgg ihre englische Woche. Am Wochenende konnte die Spygg dem favorisierten Tabellenführer aus Schwarzach ein Bein stellen. Dabei begannen die Ottenauer zunächst recht zerfahren und erlaubten sich viele zu schnelle Ballverluste. Die Gäste fanden jedoch kein Durchkommen durch die souveräne Ottenauer Defensive, hatten bei einem Pfostentreffer in der Anfangsphase allerdings auch Pech. So gingen die Teams torlos in die Pause. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gastgeberinnen besser ins Spiel und boten dem Tabellenersten der Bezirksliga Paroli. In der 69. Spielminute gelang es L. Wichmann einen Freistoß direkt in den Maschen zu platzieren. In der Schlussphase versuchte Schwarzach nochmal das Spiel zu drehen, die Spygg ließ jedoch keinen Treffer zu und setzte sich am Ende 1:0 durch. Schließlich stand das regenbedingt abgebrochene Nachholspiel gegen die Frauen des 1. FFC Gernsbach auf dem Programm. Im Murgstadion präsentierten sich die Ottenauer im Derby entschlossen und konzentriert. Es gelang den Gastgeberinnen das Spiel weitgehend in die Hand zu nehmen und sich Feldvorteile zu sichern, allerdings bei mangelnder Chancenverwertung. Oftmals fehlte im Abschluss die letzte Präzision oder die starke Torfrau des FFC war zur Stelle. Quasi mit dem Pausenpfiff durfte die Spvgg jubeln. S. Huber beförderte einen Eckball direkt ins Tor. Nach der Pause kamen die Gäste aus Gernsbach zunächst besser ins Spiel. Allerdings stand die Ottenauer Abwehr einmal mehr sicher und ließ kaum eine Chance zu. Dennoch entwickelte sich ein nach Spielanteilen recht ausgeglichenes und zu jeder Zeit ausgesprochen faires Murgtal-Derby. In der Schlussphase konnten sich die Ottenauer Frauen nochmals steigern und Chancen nutzen. In der 73. Spielminute scheiterte S. Huber zunächst an der Gästetorfrau, schnürte dann im Nachschuss aber doch den Doppelpack zum 2:0. Nur 5 Minuten später gelang Torjägerin C. Weyer der entscheidende Treffer zum 3:0 für Ottenau. Den Schlusspunkt setzte schließlich Spielführerin L. Wichmann. Nachdem R. Klumpp regelwidrig im Strafraum zu Fall gebracht wurde, verwandelte Wichmann den fälligen Elfmeter zum 4:0-Endstand.

Gutes Landesligaspiel

Spvgg Ottenau - TSV Loffenau 2:1. Im Derby gegen den TSV Loffenau konnte sich die Sportvereinigung mit 2:1 behaupten. Die Zuschauer sahen ein gutes Landesligaspiel in dem es für beide Mannschaften um viel ging. Gleich zu Spielbeginn hatten die Gäste eine Großchance, die leichtfertig vergeben wurde. Dann nahm die Sportvereinigung das Heft in die Hand und machte verstärkt Druck. Die größte Chance hatte der Gast aus Loffenau. Nach einem Angriff über die linke Seite, einer schönen Flanke konnte ein TSV Stürmer den Ball wunderbar 10 Meter vor dem Spvgg-Tor annehmen, er verschoss aber in dieser aussichtsreichen Position. Besser machte es Steffen Weiler in der letzten Minute vor der Halbzeit, als er entlang der 16-Meterraumline drei Gegenspieler stehen lies und den Ball mit einem Schuss unhaltbar für den TSV-Keeper, da auf dem falschen Fuß erwischt, zum 1:0 traf. In der 53. Minute nach einem Eckball konnte der TSV Loffenau durch Marco Lump mit einem Drehschuss ausgleichen. In der 60. Minute war es Chrissi Weiler, der die Sportvereinigung wieder in Führung schoss. Nach der erneuten Führung versäumte die Sportvereinigung es den Sack zuzumachen. Hier wurden beste Einschussmöglichkeiten vergeben. Der TSV Loffenau tat der Sportvereinigung dann auch noch den Gefallen, dass zwei Spieler wegen Unsportlichkeit (73.) und wegen einer Notbremse (89.) mit rot den Platz verlassen mussten. Am Ende ging der Derbysieg so in Ordnung. Am kommenden Sonntag, 15 Uhr, ist die Sportvereinigung zu Gast bei der Oberligareserve vom SV Oberachern.

Unentschieden

FC Neuweier - Spvgg Ottenau 2 2:2. Die Hausherren spielten in der ersten Halbzeit nur auf ein Tor, man vergaß aber das Toreschießen. Dies sollte sich später dann rächen. Eine dreiminütige Tiefschlafphase der Hausherren reichte der Sportvereinigung um einen schmeichelhaften Punkt zu entführen. Nach der 2:0-Führung für Neuweier (40. und 58.) schlugen Damian Gonsior (73.) und Alexander Maisch (75.) nochmals zu, so dass man am Ende einen glücklichen Punktgewinn verbuchen konnte. Die Reserve spielt am kommenden Sonntag um 15 Uhr im Murgstadion gegen den OSV Rastatt.

SV Ottenau Tischtennisjugend

Trainingszeiten

Die Jugendtrainingszeiten sind: montags und freitags jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Ausfall der Sprechstunde des Forstreviers Gaggenau

Am heutigen Do., 16. Mai, entfällt die Sprechstunde des Forstrevierleiters Jochen Müller (Revier Gaggenau) im Rathaus Bad Rotenfels.

TERMINE BAD ROTENFELS

Donnerstag, 16. Mai

19.30 Uhr, Annette Schavan zu Gast, Gemeindehaus St. Laurentius, Veranstalter: Verein "Menschen für St. Laurentius"

Jahrgang 1936/37

Am Do., 23. Mai, 15.30 Uhr, treffen wir uns am Glasersteg. Nach einem kleinen Spaziergang kehren wir ca. 16 Uhr in der "Pfeffermühle" ein.

KIRCHEN BAD ROTENFELS

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels www.st-laurentius-gaggenau.de www.katholische-kirche-gaggenau

Freitag, 17. Mai

15 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung 15.15 Uhr Anbetung der Männer 16.15 Uhr Anbetung in der Stille 17.15 Uhr Anbetung der Frauen 18.15 Uhr Abschluss der ewigen Anbetung mit sakramentalen Segen

Samstag, 18. Mai

18 Uhr Vorabendmesse

Montag, 20. Mai

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

Dienstag, 21. Mai

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier) 18.30 Uhr Maiandacht der Frauengemeinschaft

Mittwoch, 22. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet, St. Sebastian 18.30 Uhr hl. Messe, St. Sebastian

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Katholische Frauengemeinschaft St. Laurentius

Zu unserem Jahresausflug am Mo., 1. Juli, nach St. Blasien und an den Titisee, laden wir alle Frauen recht herzlich ein. Anmeldung bei Hildegard Stahlberger Tel. 07225 73602. Die Abfahrt ist um 7.30 Uhr am katholischen Gemeindehaus St. Laurentius."

VEREINE BAD ROTENFELS

Domänenwaldgeister

Generalversammlung

Am Sa., 18. Mai, um 20 Uhr findet im Vereinsraum der Freiwilligen Feuerwehr in Bad Rotenfels, Ringstraße die diesjährige Generalversammlung statt.

Tagesordung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Jahresrückblick des Schriftführers; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Bestellen der Wahlhelfer; 9. Wahlen der Vorstandschaft und der Kassenprüfer; 10. Neuaufnahme von aktiven Mitgliedern; 11. Verschiedenes

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Mo., 20. Mai, 7 Uhr: 7 o'clock - Early bird-Impuls. Di., 21. Mai, 7 Uhr: 7 o'clock - Early bird-Impuls, 9 Uhr: Offenes Gebet (Schwerpunkt Familie), 19 Uhr: Kerngebetsgruppe Gebetshausmitglieder. Mi., 22. Mai, 7 Uhr: 7 o'clock - Early bird-Impuls. Do., 23. Mai, 19.30 Uhr: LGT (Lehrer und Erziehergebet). Weitere Infos www. gebetshaus-bad-rotenfels.de, Mühlstraße 20.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorproben

Am Di., 21. Mai, ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Chorproben

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

RMSV Bad Rotenfels

Volksradfahren

Am So., 19. Mai, findet das traditionelle Volksradfahren statt. Der Startschuss erfolgt um 10 Uhr an der Festhalle in Bad Rotenfels durch Oberbürgermeister Christof Florus. Bis 15 Uhr können die Teilnehmer auf die ungefähr 20 km lange Strecke starten, die von Bad Rotenfels über Kuppenheim nach Rastatt-Niederbühl und wieder zurück zur Festhalle in Bad Rotenfels

führt und für Kinder und Senioren geeignet ist. Bei der um 17 Uhr beginnenden Verlosung erwarten die Teilnehmer wieder attraktive Sachpreise, außerdem erhalten der älteste und der jüngste Teilnehmer einen Preis. Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist bestens gesorgt.

Turnerbund Bad Rotenfels

Altpapiersammlung

Der Turnerbund Bad Rotenfels führt eine Altpapiersammlung durch und freut sich über die tatkräftige Unterstützung der Bevölkerung. Der Container für die Altpapiersammlung steht am Fr., 17. Mai, von 14.30 bis 17.30 Uhr und am Sa., 18. Mai, von 9 bis 12 Uhr in der Ringstraße 24 (Vereinsturnhalle) bereit. Wir bitten das Papier in Kartons oder gebündelt an einem von beide Terminen selbst anzuliefern.

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Sport im Park für Senioren

Gerade für Senioren ist körperliche Aktivität wichtig um die Lebensqualität zu erhalten. Bewegung kann sogar noch im Alter dabei helfen, länger fit und unabhängig zu bleiben. Das Kursangebot beinhaltet unter anderem eine Sturzprophylaxe bei der das Gleichgewicht, Koordination, Beweglichkeit, Sinnes und Körperwahrnehmung geschult werden. Außerdem wird die muskuläre Kraft trainiert. Das Kursangebot über 10 Termine, jeweils 60 Minuten beginnt am Di., 28. Mai, um 18 Uhr. Die Teilnehmer treffen sich im Kurpark Rotenfels bei der Konzertmuschel. Für aktive TBR Mitglieder ist das Kursangebot kostenlos, für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Anmeldungen und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

FREIOLSHEIM



Eingeschränkte Wasserversorgung in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg

Am Mi., 22. Mai, wird die Wasserversorgung in den Stadtteilen Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg von o bis 5 Uhr unterbrochen. In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch erneuern die Stadtwerke Gaggenau den Verteilerschacht für die Wasserversorgung der Stadtteile. Die Stadtwerke bitten alle Anwohner ausreichend Wasser für den Zeitraum in der Nacht zu bevorraten. Alle Anwohner werden zusätzlich auf dem Postweg über die Maßnahme der Stadtwerke informiert.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr Telefon: 07204 222, Fax: 07204 934683

E-Mail: ortsvorsteher.freiolsheim@googlemail.com

Schwarzwaldhochstraße 31

TERMINE FREIOLSHEIM

Kartenverkauf zum Weißen Fest am 6. Juli

Eintrittskarten für das Weiße Fest werden an jedem Samstag im Mai von 11 bis 12 Uhr im Rathaus in Freiolsheim verkauft (Erwachsene 5 Euro, Kinder bis 14 Jahre 1 Euro). Weiterhin sind Kartenbestellungen samstags zwischen 11 und 12 Uhr unter der Tel. 07204 222 und unter der E-Mail: weissesfestfreiolsheim@gmx. de möglich. In einer Bestätigung werden Ihnen die Kartennummern mitgeteilt, diese können dann auch an den Verkaufsterminen im Rathaus bezahlt und abgeholt werden.

Maiandacht mit den Frauen der Gemeinde

Am Do., 23. Mai, 18 Uhr, sind alle Frauen sowie weitere Kirchenbesucher zu einer Maiandacht nach Moosbronn eingeladen. Anschließend trifft man sich zum gemütlichen Beisammensein im Haus Bruder Klaus.

KIRCHEN FREIOLSHEIM

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 17. Mai

9 Uhr Beichtgelegenheit

9 Uhr Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem

18 Uhr Wallfahrtsmesse der Pfarrgemeinde St. Marien und St. Josef, Gaggenau

Samstag, 18. Mai

10.30 Uhr Dankmesse anlässlich der goldenen Hochzeit von Edgar und Anita Kunz

14 Uhr Taufe von Liam Krase

Sonntag, 19. Mai

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

15 Uhr Maiandacht

Dienstag, 21. Mai

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"

15 Uhr Maiandacht anlässlich der Seniorenwallfahrt der Pfarrgemeinde Herz-Jesu aus Mühlacker

18 Uhr Rosenkranzgebet, gestaltet von der FG Freiolsheim/ Moosbronn, Kirche Freiolsheim

Mittwoch, 22. Mai

19 Uhr eucharistische Anbetung

Donnerstag, 23. Mai

18 Uhr Maiandacht der Frauengemeinschaft Freiolsheim/Moosbronn, anschl. "Beisammensein" im Haus Bruder Klaus

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim

Sportstunde für Männer und Frauen aller Altersklassen

Lernen Sie durch gezielte Übungen Ihren Körper und seine muskulären Stärken und Schwächen kennen. Die Übungen werden im Wesentlichen ohne Geräte durchgeführt. Ziel ist Kräftigung (Muskelaufbautraining), Dehnung und Koordination.

Die Stunde findet donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr in der Mahlberghalle statt. Kommen Sie einfach vorbei, wir laden Sie hierzu herzlich ein

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Instrumentalvorstellung

Der Musikverein "Harmonie" Freiolsheim lädt alle interessierten Kinder und Erwachsenen am Sa., 18. Mai, von 16 bis 18 Uhr zur Instrumentalvorstellung in den Proberaum der Mahlberghalle ein. Vorgestellt werden alle im Blasorchester besetzten Instrumente, sowie die Blockflöte. Bei Fragen und für weitere Informationen: Jan Zimmermann (Jugendleiter), Mobil: 0152 22137410.

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Sternwanderung

Zu einer Sternwanderung treffen sich die Gaggenauer Obstund Gartenbauvereine am So., 19. Mai. Ziel ist das Vereinsgelände am Heckenzipfel in Freiolsheim. Hierzu sind alle interessierten Mitglieder der einzelnen Vereine eingeladen. zur besseren Planung ist eine Anmeldung bei den örtlichen Obst- und Gartenbauvereinen bis 11. Mai erforderlich.

HÖRDEN

AKTUELLES HÖRDEN

Sommerfest im Museumshof Haus Kast



Traditionelles Sommerfest im Hof des Museum Haus Kast. Foto: Reinhold Bauer

Am Sa., 18. Mai, 15 Uhr, lädt der Verein für Heimatgeschichte Hörden die gesamte Bevölkerung zum Sommerfest in den Museumshof ein. Ab etwa 16 Uhr werden die Teilnehmer der Fahrradtour "Tour de Murg historisch" erwartet. Im Laufe des Festes wird die "Calm-

bacher Flößergilde" die Herstellung von Wieden nach traditioneller, überlieferter Art vorführen. Dieses über hunderte von Jahren ausgeübte Flößerhandwerk war im gesamten Schwarzwald beheimatet. Der Verein für Heimatgeschichte, der dieses Handwerk ebenfalls beherrscht, hat zusammen mit dem KIT wissenschaftliche Untersuchungen über die Zugkraft solcher Wieden unternommen mit Ergebnissen, die selbst die Flößerfachwelt überraschte. Ab 18 Uhr sorgt das "Bernstein Trio" für musikalische Unterhaltung. Den ganzen Tag hinweg werden Kaffee, Kuchen, frisch vom Holzofen gebackene Flößertaler, Würste vom Grill und einzigartiges Holzofenbrot aus eigener Herstellung angeboten.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922 Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsvorsteher.hoerden@googlemail.com

Landstraße 43

TERMINE HÖRDEN

Samstag, 18. Mai

15 Uhr, Sommerfest Hörden, Museumshof Haus Kast, Veranstalter: Verein für Heimatgeschichte Hörden

Samstag, 25. Mai

18 Uhr, "Toni rockt" in Hörden, KFZ Hurrle, Veranstalter: KFZ

KIRCHEN HÖRDEN

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Sonntag, 19. Mai

9 Uhr Patrozinium - Festgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores von Selbach. Mit Vertretern der örtlichen Vereine. Anschl. Sakramentsprozession mit 3 Stationen, Abschluss an der Kirche. Die Prozession ist ab Kirche bis zur Schule, dann runter in die Brunnenwiesenstraße (an der Bahnlinie) und wieder zur Kirche. Im Anschluss findet im Pfarrgarten ein kleiner Umtrunk statt.

Mittwoch, 22. Mai

18 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Die Proben des Fanfarenzuges finden mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes montags in der Sporthalle der Grundschule Hörden: Lucky Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahren) 18.30 bis 20 Uhr. Infos unter Telefon 07224 1600, www.fanfarenzug-hörden.de, E-Mail: hallo@fanfarenzug-hörden.de

FV Hörden

2 verlorene Punkte

FV Hörden - SV Staufenberg o:o (o:o). Es wurde wieder nichts mit dem 1. Heimsieg für den FVH im Jahre 2019. Das torlose Unentschieden schmeichelte dem Gast, der SV Staufenberg kann aber mit diesem Ergebnis leben, für den FVH ist diese Remis in der jetzigen Situation zu wenig. Der FVH hatte in diesem Derby genug Chancen zum wichtigen Heimsieg, doch wieder trat die chronische Abschlussschwäche zutage. Höhepunkt des Chancenwuchers war der verschossene Foulelfmeter nach 42 Minuten von S. Hecker. Auch beim Lattentreffer von D. Lang nach 55 Minuten war das Glück auf Seiten der Gäste, die nur 2-mal gefährlich vor dem Tor von Ph. Schmieder aufkreuzten. Der FVH rackerte 90 Minuten, drängte vehement auf das erlösende Tor das nicht fallen wollte, zeigte aber im Strafraum des Gegners altbekannte Schwächen. Nach 90 intensiv, aber fair geführten Minuten stand daher am Ende ein unbefriedigendes Remis und daher 2 verlorene Punkte. Diese Punkte am kommenden Wochenende zu holen wird ein fast unmögliches Unterfangen. Die Mannschaft gastiert am So., 19. Mai, 15 Uhr, beim offensiv starken Tabellenzweiten FC Obertsrot. Der kommende Gegner hat schon 96 Tore erzielt. Das sagt eigentlich schon alles

Die FVH-Reserve verlor das Vorspiel klar mit 0:3. Ein besseres Ergebnis wurde verpasst, denn beste Tormöglichkeiten wurden nicht genutzt. In Obertsrot (13.15 Uhr) ist die Mannschaft klarer Außenseiter.

Musikverein Hörden

140 Jahre Musikverein und Blasorchester Hörden

Der im Jahre 1879 gegründete Verein bestand zunächst aus sechs Mitgliedern, welche als kleine Kapelle nur sporadisch bei kirchlichen Festen oder Veranstaltungen der Gemeinde musizierten. Über Jahrzehnte entwickelte sich der Verein und wuchs heran. Das zeichnet sich vor allem in der Gesamtkapelle sowie in der Kinder- und Jugendausbildung ab. So zählen heute rund 50 Musikerinnen und Musiker zur Gesamtkapelle und ca. 20 Kinder und Jugendliche zur Schüler- und Jugendkapelle. Musik verbindet Generationen und hält jung - das zeigt sich vor allem in der Altersspanne der Gesamtkapelle. Hier liegen zwischen den ältesten und jüngsten Aktiven 64 Jahre. Neben dem gemeinsamen Musizieren werden auch Kameradschaftlichkeit und das gesellige Miteinander gelebt.

140 Jahre Musikverein und Blasorchester - das muss gefeiert werden. Nach dem gelungen Auftakt mit dem Bezirkskonzert, lädt nun der Musikverein und das Blasorchester Hörden zu seinem Jubiläumsfest von Do., 30. Mai, bis Sa., 1. Juni, ein. Gestartet wird mit dem Vatertagshock an der Flößerhalle. Hier werden u. a. die Musikvereine Obertsrot, Oensbach, Hundsbach sowie das Geburtstagskind selbst für musikalische Unterhaltung sorgen. Weiter geht es dann am Fr., 31. Mai, ab 17.30 Uhr. Zur Unterhaltung spielt die "Schulhausband", welche die Vesperzeit musikalisch umrahmen wird. Im Anschluss daran legt für die Jungen und Junggebliebenen "DJ Homer" Musik für jeden Geschmack auf. Am Sa., 1. Juni, findet um 11.30 Uhr das Wikinger-Schach-Turnier (Kubb-Turnier) statt. An diesem Tag wird ebenfalls für musikalische Unterhaltung gesorgt sein. So werden sich zur Kaffeezeit die Schüler- und Jugendkapelle des Vereins präsentieren. Ab 18 Uhr spielen die befreundeten Musikvereine "Remseck Aldingen" sowie "Rheinzabern", welche das dreitägige Jubiläumsfest mit einer großartigen Musikshow ausklingen lassen. An allen Festtagen werden viele köstliche Leckereien, Blasmusik vom Feinsten, außerdem freitags und samstags ein Barbetrieb angeboten.



Musikverein und Blasorchester feiern 140-jähriges Bestehen. Foto: MV Hörden

TV Hörden

Trainingsangebote

Montag: Eltern und Kind Turnen: 15 bis 16 Uhr; Kleinkinderturnen: 16 bis 17.15 Uhr; Mädchen: Just-for-fun: 17 bis 18.30 Uhr; Jungenturnen: 18.30 bis 20 Uhr; Faszien-Fitness: 19.30 bis 20.30 Uhr; Pilates: 20.30 bis 21.45 Uhr.

Dienstag: Aqua-Fitness: (Reha Gernsbach) 17.45 bis 18.45 Uhr Mittwoch: Stabil und Beweglich: 16 bis 17 Uhr; Wirbelsäulengymnastik: 18 bis 19 Uhr; Kindertanzgruppe: (Schulturnhalle) 18 bis 19 Uhr; Jugendtanzgruppe: 18 bis 19 Uhr; Tanzgruppe No Limits: 19 bis 20 Uhr; Top-Fit bis ins höchste Alter: 20 bis 21 Uhr. Donnerstag: Pilates: 9.30 bis 11 Uhr. Freitag: Mädchen Wettkampfgruppe: 15 bis 18 Uhr; Step and Style: 18 bis 19 Uhr. Fitnessraum im Turnerheim: dienstags und donnerstags: 18.30 bis 20 Uhr, mittwochs: 9.30 bis 12 Uhr.

Sportabzeichengruppe

Das Training für das deutsche Sportabzeichen findet ab Do., 9. Mai, jeden Donnerstag um 18 Uhr im Traischbachstadion in Gaggenau statt.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Frühjahrsprüfung

Die Frühjahrsprüfung am 1. Mai begann frühmorgens mit der Fährtensuche. Dabei erreichten alle vier Teilnehmer sehr gute Ergebnisse. Danach bestanden Udo und Christiana Warth Ihren Sachkundenachweis mit Bravour. Anschließend startete die Begleithundeprüfung. Der erste Teil wird auf dem Vereinsgelände durchgeführt und die Hundeführer müssen eine Unterordnung laufen in dem der Gehorsam abgerufen wird. Im zweiten Teil werden die Hunde mit verschiedenen Situationen konfrontiert wie zum Beispiel mit Fahrradfahrern und Joggern. Birgit Waibel mit Hündin "Ninja von der kleinen Birke", Vanessa Weber mit Hündin "Quanta von der Teufelskehle" und Christiana Warth mit ihrem Rüden "Balou" bestanden die Begleithundeprüfung ohne Probleme.

Weiter ging es mit den Gehorsamsübungen und dem Schutzdienst mit Verteidigungsübungen. Der Leistungsrichter Jürgen Klein aus Eppelborn lobte die korrekte Vorführweise der vorgestellten Hunde. Bester Schutzdienst mit 94 Punkten und beste Fährte mit 95 Punkten zeigte Konstantin Glaser mit seiner Hündin "Honey vom Schloss Eberstein" (IGP 3). Er erhielt zum Schluss die Bewertung "sehr gut" und 272 Punkte. Im Bereich Unterordnung konnte Beate Rehn mit ihrer Hündin "Yara vom Strebergarten" (IGP 3) mit 88 Punkten die höchste Punktzahl erreichen und bestand zum Schluss mit der Bewertung "sehr gut" und 270 Punkten. Die Bewertung "gut" und 261 Punkte erhielt Kim Götzmann mit seiner Hündin "Vanilla-Sky von den Wölfen". Er konnte in allen 3 Sparten mit einer zuverlässigen Leistung überzeugen. Lediglich ein Teilnehmer konnte an diesem Tag die Leistung nicht abrufen.

Fährtenlegerin Ilona Fornal, die Schutzdiensthelfer Bernd Fornal bzw. Konstantin Glaser sowie Prüfungsleiterin Christine Zarschler haben an diesem Tag wieder gute Arbeit geleistet.



Teilnehmer der Frühjahres-Prüfung.

Foto: Schäferhundeverein Hörden

Übungsbetrieb

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Grundschule Hörden

Schulfest und Proiektwoche

In der Grundschule Hörden findet am Fr., 24. Mai, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr ein Schulfest zum Abschluss der diesjährigen Projektwoche mit dem Thema: "Die Schule tanzt" statt. Unter Anleitung einer professionellen Tanzpädagogin erfahren die Schüler und Schülerinnen, sich auf vielfältige Weise zur Musik zu bewegen und erarbeiten eine eigene Tanzgestaltung. Ob als Hip-Hop und Contemporary - auf jeden Fall darf man auf die Aufführung beim Schulfest gespannt sein. Umrahmt werden die Vorführungen durch die Mitwirkung der örtlichen Tanzgruppen der Narrenzunft Schmalzloch, des Turnvereins und des Fanfarenzugs, in denen einige der Schulkinder ebenfalls aktiv sind. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens mit "Hördener Fleischkäs-Weck", Getränken, Kaffee und hausgemachten Kuchen und Waffeln gesorgt.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Offnungszeiten

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Franz Kowaschik

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324 Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsvorsteher.michelbach@googlemail.com

Otto-Hirth-Straße 18

TERMINE MICHELBACH

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Di., 21. Mai, um 16 Uhr mit Partner im Biergarten im Gasthaus "Zum Engel" in Michelbach. Infomationen bei Elfriede und Hermann.

Harmonika-Orchester

Am Di., 21. Mai, 19 Uhr, Generalversammlung Harmonika-Orchester in der Sportgaststätte SVM.



KIRCHEN MICHELBACH

St. Michael



Samstag, 18. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier anlässlich der Trauung von Leonie Hagan, geb. Büchler und Sven Hagan

Sonntag, 19. Mai

10 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 20. Mai

7.50 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 22. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet

VEREINE MICHELBACH

Harmonika-Orchester Michelbach

Generalversammlung

Zur Mitgliederversammlung für das Vereinsjahr 2018 lädt das Harmonika-Orchester Michelbach seine Mitglieder auf Di., 21. Mai, 19 Uhr, Sportgaststätte SVM Michelbach ein. Die Vorstandschaft sowie die einzelnen Ressortleiter geben ihre Berichte ab. Das Hobby-Orchester unter Elvira Schimpf umrahmt.

SV Michelbach, Abt. Fußball

Beim Tabellenführer unterlegen

Michelbach hatte im 1. Abschnitt ein Plus an Tormöglichkeiten, blieb aber vor dem Tor glück- und erfolglos. Die Einheimischen dagegen machten es in der 24. Min. besser, als sie über die rechte Angriffsseite schneller agierten und in der Mitte vollendeten. Im 2. Abschnitt verflachte das Spiel vor allem auf Michelbacher Seite. Ein erneuter SVM-Abwehrlapsus gab es in 50. Min., als man einen sicheren Ball den Einheimischen zum 2:0 überließ. Das 3:0 resultierte nach einem Flankenball bzw. fehlender Zuordnung in der Mitte, was die Einheimischen dankend zum 3:0 annahmen. In der 70. Min. hatte man Pech, als Stollhofen fasst ein Eigentor glückte. Nach einer deutlichen Abseitsstellung, welche der Unparteiische übersah, musste man das 4:0 hinnehmen. Lediglich Serkan war auf Michelbacher Seite in der 83. Min. erfolgreich, als nach einem 16-Meter-Schuss der Schlussmann das Nachsehen hatte. In der Schlussphase hatte Michelbach noch zwei weitere gute Anschlussmöglichkeiten, welche letztendlich den Weg ins Tor nicht fanden, so dass es beim 4:1 des Tabellenführers blieb. Die **SVM-Reserve** konnte ihr Spiel gegen Stollhofen/Söllingen II mit 3:4 gewinnen. In der 9. Min. war es der gut aufspielende Marcel, welcher aus kurzer Distanz den Ball mit allen Körperteilen über die Linie drückte. Nach einer Ecke glückte den Einheimischen in der 13. Min. der 1:1-Ausgleich. Eine Min. später holte Marcel kämpferisch eine Ecke, welche von Pietro zum 1:2-Führungstreffer vollendet wurde. In der 25. Min. stand der "Mittelfeldlinienschiedsrichter" im Mittelpunkt, als er auf Elfmeter entschied. Nach einem Flankenball glückte der SVM-Reserve im 1. Abschnitt die Führung, als der eigene Spieler den Ball ins Tor lenkte. In der 70. Min. stand der Unparteiische erneut im Mittelpunkt, als er auf zirka 50 Meter Entfernung ein deutliches SVM-Tor von Morina auf Abseits entschied. In der 77. Min. hatte M. Herm Pech, als sein Schuss an der Querlatte endete. Torjäger Adnan machte es in der 85. Min. besser, als er eine Flanke mit einem Kopfball zum 2:4 vollendete. In der Nachspielzeit glückte den Einheimischen in Folge eines Abstimmungsfehlers der Treffer zum 3:4-Endstand. Vorschau: Spielbeginn im MURGTEL Stadion gegen den FC Neuweier ist am So., 19. Mai, um 15 Uhr. Die SVM Reserve spielt das Vorspiel um 13.15 Uhr gegen Neuweier II. Die Spieler wünschen sich zahlreiche Fanunterstützung. Weitere Infos mit einer Bildergalerie vom Spieltag online unter: www.sv-michelbach.de

Musikverein Michelbach

Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist - neben dem Erlernen von

theoretischen und praktischen Grundkenntnissen - auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse zur musikalischen Ausbildung hilft Holger Nufer unter Tel. 0176 10542293 gerne weiter. Ebenso sind natürlich auch Musikerinnen und Musiker willkommen, welche auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist herzlich zum Besuch einer der Musikproben (i. d. R. freitags ab 19.30 Uhr in der Wiesentalhalle Michelbach) eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Tel. 0157 88556540.

TV Michelbach

Nordic Walking/Walking Gruppe

Das Training beginnt immer donnerstags um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Telefon 07225 78184.

Heimatverein Michelbach

Zu einem erlebnisreichen Tagesausflug am Sa., 25. Mai, nach Zell-Weiherbach bei Offenburg lädt der Heimatverein Michelbach herzlich ein. Im dortigen Schulmuseum nehmen wir am Vormittag an einer Unterrichtsstunde "Mit Rohrstock und Fleißbildchen" teil. Am Nachmittag erhalten wir eine Führung durch einen Weinkeller mit Weinprobe. Den Tagesausklang genießen wir im Gasthaus "Engel". Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Abfahrt um 8 Uhr am Lindenplatz in Michelbach. Unkostenbeitrag 10 Euro pro Person (Fahrt, kleines Vesper, Eintritte und Führungen). Anmeldung bei Belinda Bachura, Tel. 07225 71168.

Naturfreunde Michelbach

Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr. Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Tel. 07225 9859711.

Naturfreundehaus

Öffnungszeiten: Freitag ab 17 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr Vorankündigung: Whiskyparty am Fr., 17. Mai, ab 19 Uhr, Eintritt frei. Fröhliches Wirtshaussingen am Fr., 31. Mai, um 19 Uhr, Eintritt frei. Weitere Infos unter www.muellersgrosserwald.de, Tel. 07225 2230 oder 07222 7838027.

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer

Sprechzeiten: Mittwoch, 10 bis 12 Uhr

Telefon: 07222 47034 Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsvorsteher.oberweier@googlemail.com

Ortsstraße 54

TERMINE OBERWEIER

FWG-Liste Oberweier

Informationsveranstaltungen finden wie folgt statt:

Fr., 17. Mai, ab 16.30 Uhr, am Brunnen in Niederweier; Sa., 18. Mai, ab 16.30 Uhr, an der Dreiecksgrünfläche in der Freiburger

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

KIRCHEN OBERWEIER

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier, www.vorderes-murgtal.de

Samstag, 18. Mai

18 Uhr Eucharistiefeier, Kollekte zum Schuldendienst der Pfarrkirche St. Anna Bischweier. Bischweier

Sonntag, 19. Mai

9 Uhr Eucharistiefeier mit Tauffeier, Kollekte f. d. Schuldendienst der Heilig-Kreuz-Kirche, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Rauental,

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit der Gruppe "Ichthys", Muggensturm

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Niederbühl, Niederbühl

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Erinnerung an Infoabend zur Firmung

Wir möchten alle bereits eingeladenen diesjährigen Firmlinge daran erinnern, dass am Mo., 20. Mai, um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Sebastian in Kuppenheim der Infoabend stattfindet.

Familiengottesdienst in Muggensturm

Wir laden alle Familien herzlich zum Familiengottesdienst ein am So., 19. Mai, um 10.30 Uhr in der kath. Kirche Maria Königin der Engel, Muggensturm, musikalische Mitgestaltung durch die Gruppe "Ichthys".

VEREINE OBERWEIER

Altenwerk St. Johannes Oberweier

Ausflug

Schon heute weisen wir darauf hin, dass unser Ausflug am Do., 13. Juni, in den Odenwald geht. Im Café Netzer, das bekannt ist durch unzählige Orchideen, werden wir einkehren. Nach Kaffee und Kuchen beginnt ein Bildervortrag über die Pflege von Orchideen. Der Fahrpreis beträgt pro Person 15 Euro. Der kostenpflichtige Vortrag über die Orchidee ist im Fahrpreis enthalten. Abfahrt an den Haltestellen in Oberweier und Niederweier um 12 Uhr. Hierzu können Sie sich schon heute anmelden, Tel. 07222 48114 und 47367.

Narrengruppe Keschte-Igel

Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am So., 19. Mai, um 17 Uhr im Faustballraum der Eichelberghalle statt.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag, 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390 Fax 07225 1839032

E-Mail: ortsvorsteher.selbach@googlemail.com

Brunnenstraße 51

KIRCHEN SELBACH

St. Nikolaus, Selbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Donnerstag, 23. Mai

18 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteher: Artur Haitz

Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr

Telefon: 07225 1327 Fax: 07225 918757

E-Mail: ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com

Dorfstraße 88



KIRCHEN SULZBACH

St. Anna, Sulzbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau st.anna@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

Samstag, 18. Mai

14.30 Uhr Trauung des Paares Jörg und Bianca Friedrich, geb. Westermann, Heilbronn

Sonntag, 19. Mai

18.30 Uhr feierliche Andacht

Dienstag, 21. Mai

18 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Kath. Kindergarten St. Anna

Volles Haus beim Sulzbacher Kindergarten-Frühlingsfest

Über ein gut besuchtes Frühlingsfest mit Tag der offenen Tür freute sich jüngst der Kindergarten St. Anna in Sulzbach. Nach der musikalischen Begrüßung durch die Kindergartenkinder, nutzten die Besucher das Angebot, sich über den Alltag, das pädagogische Konzept und Historie der Einrichtung zu informieren. Zudem waren sie eingeladen mitzuspielen, -basteln und -forschen. Während draußen der Regen gegen die Fensterscheiben prasselte und Spielplatz und Nutzgarten als Veranstaltungsort ausfielen, klopften drinnen Eltern mit ihren Kindern Steine, formten Lehm und Knete, prüften am Wasserexperimentierkasten die Schwimmfähigkeit unterschiedlicher Materialien und schärften ihre Sinne an einer Duftorgel mit Frischgeerntetem aus dem Kräutergarten. Kunstvolle Handarbeiten von Erzieherinnen, Kindern und Groß-/Eltern wurden im Rahmen eines kleinen Frühlingsmarktes angeboten und fanden großen Anklang. Zusammen mit einem Kuchenverkauf und Bücherflohmarkt wurde an diesem Nachmittag so ein Gesamterlös von 345 Euro für den Kindergarten erwirtschaftet.



Wassonstnochinteressiert

Tolle Kombination

Spargelsalat mit Radieschen und Cordon bleu

Einfach genial, der Spargelsalat von Mira Maurer. Sie kombiniert das Gemüse mit Radieschen und Erdbeeren mit würziger Senf-Vinaigrette. Dazu gibt es knusprig gebratenes Cordon bleu.

Rezept für 4 Personen

Zubereitungszeit: 1 Stunde Schwierigkeitsgrad: leicht Koch/Köchin: Mira Maurer

Einkaufsliste

Für den Spargel

1 kg Spargel, weiß

0,5 Bund Radieschen

2 Rispen Kirschtomaten

100 g Erdbeeren

2 Stiele Minze

2 Stiele Basilikum

0,5 Bund Petersilie

150 g Pflücksalat

etwas Zucker

1 EL Senf, körnig 1 TL Honig

3 EL Balsamessig, hell

etwas Salz

etwas Pfeffer

50 ml Olivenöl

2 EL Pinienkerne (oder Mandeln, gehackt)

Für die Schnitzel

4 Schweineschnitzel (für Cordon bleu) etwas Salz etwas Pfeffer

150 g Bergkäse, in Scheiben

150 g Kochschinken, in Scheiben

2 Eier (Größe M)

2 EL Crème fraîche

1 Bio-Limette, die abgeriebene Schale davon

etwas Paprikapulver, edelsüß

2 EL Mehl

200 g Semmelbrösel

200 g Butterschmalz (oder Rapsöl)

Zubereitung:

- 1. Den Spargel putzen, schälen und halbieren.
- 2. Radieschen, Tomaten und Erdbeeren, putzen, abbrausen und klein schneiden.
- 3. Minze, Basilikum, Petersilie und Salat abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden bzw. grob zerzupfen.
- Spargel mit 0,5 TL Zucker ca. 10 Minuten bissfest garen.
- Spargel herausnehmen und abtropfen lassen.
- 6. Für das Dressing Senf, Honig, Essig, Salz, Pfeffer, Zucker und Olivenöl verrühren.
- 7. Spargel und Radieschen in einer Schüssel mischen und mit dem Dressing mischen. Alles ca. 15 Minuten ziehen lassen.
- 8. Inzwischen in die Schnitzel eine Tasche schneiden (oder vom Metzger vorbereiten lassen).
- 9. Schnitzel plattieren und mit Salz und Pfeffer würzen.
- 10. Schnitzel jeweils mit Schinken sowie Bergkäse füllen und verschließen
- 11. Eier, Crème fraîche, Limettenschale, Paprika, Salz und Pfeffer in einem tiefen Teller verquirlen.
- 12. Mehl und Semmelbrösel jeweils auf Tellern verteilen.
- 13. Cordon bleu zuerst in Mehl wenden. Überschüssiges Mehl dabei abklopfen.
- 14. Cordon bleu danach in Ei und zuletzt in den Semmelbröseln wenden.
- 15. Butterschmalz erhitzen. Cordon bleu darin von jeder Seite ca. 4 - 5 Minuten goldbraun braten.
- 16. Pinienkerne in einer Pfanne ohne Fett rösten.
- 17. Erdbeeren, Tomaten, Kräuter und Salat mit Spargel sowie Radieschen mischen und erneut abschmecken.
- 18. Schnitzel mit Salat und Pinienkernen anrichten und servie-

Tipp: Wer es etwas feiner mag, nimmt Kalbschnitzelchen oder Cordon bleu aus Kalbfleisch.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

